



Amtsblatt

HOHENSTEIN-ERNSTTHAL

mit Ortsteil
Wüstenbrand



06/2026

Montag, den 1. Juni 2026



Impressionen vom Frühlingsfest 2026

Fotos K. Ullrich, S. Müller

Anzeige

SCHLAGANFALL

kann jeden von uns treffen

Orthopädietechnik Wolf GmbH
Ihr Partner nach dem Schlaganfall

Hilfe durch Hilfsmittel



Orthopädietechnik
WOLF



Orthopädietechnik Wolf GmbH
Lungwitzer Straße 26
09337 Hohenstein-Er.

Tel. 03723 65 28-0
Fax: 03723 652826
www.otwolf.de
www.careshop.de



Ausgewählt mit dem
Qualitätssiegel
Hilfsmittelberatung nach Schlaganfall

Wir begleiten Sie
auf Ihrem Weg
zurück ins Leben

eins startet Glasfaser- Ausbau in Hohenstein-Ernstthal.



Nach einer intensiven Vorbereitungs- und Planungsphase beginnt eins nun mit dem sichtbaren Ausbau des Glasfasernetzes in Hohenstein-Ernstthal. Die Planungsphase ist abgeschlossen – jetzt startet der nächste große Schritt hin zu einer modernen und schnellen Internetversorgung. Die beauftragte Baufirma BND Construction GmbH nimmt ab Juni die Tiefbauarbeiten zur Verlegung der Glasfaserinfrastruktur auf.

Die Bauarbeiten starten aus Richtung Wüstenbrand über die Hohensteiner-Straße. Damit der Anschluss auf dem eigenen Grundstück verlegt werden kann, wird sich ein **von eins beauftragter Partner** bei den Eigentümer*innen melden und einen Vor-Ort-Termin vereinbaren.

In diesem Termin wird mit den jeweiligen Eigentümer*innen und einem Bauunternehmen ein **Verlege-Konzept** für Grundstück und Gebäude erstellt. Dabei werden Informationen wie Besonderheiten im Erdreich aufgenommen und berücksichtigt. Erst im Anschluss daran beginnen die Bauarbeiten. Worauf jeder achten sollte: Jeder beauftragte Partner hat eine **von eins ausgestellte Vollmacht** vorliegen.

Noch keine Gestattung abgegeben?

Viele Grundstücks- und Wohnungseigentümer*innen haben nur noch für kurze Zeit die Möglichkeit, einen geförderten Glasfaseranschluss zu beantragen. Damit Ihr Anschluss rechtzeitig berücksichtigt werden kann, benötigen wir vor Beginn der Verlegearbeiten Ihre Eigentümer-Gestattung. Nutzen Sie jetzt die Chance und sichern Sie sich den Anschluss an das Glasfasernetz.



Unser Berater unterstützt Sie gern bei der Gestattungsabgabe – vereinbaren Sie dazu einen Termin zur Beratung bei Ihnen zu Hause.

Robert Wagner
0371 24081426
robert.wagner@vp.eins.de



Weitere Informationen und Beratungsmöglichkeiten finden Sie unter eins.de/glasfaser-ausbau

Gefördert durch:



Bundesministerium
für Digitales und
Staatsmodernisierung

aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages



aconium
Projekträger

STAATSMINISTERIUM
FÜR WIRTSCHAFT, ARBEIT
ENERGIE UND KLIMASCHUTZ



Diese Baumaßnahme wird mitfinanziert durch Steuermittel auf der Grundlage des vom Sächsischen Landtag beschlossenen Haushaltes. Das Vorhaben wird gefördert nach der Richtlinie „Digitale Offensive Sachsen“.

**LANDKREIS
ZWICKAU**
MOTOR SÄCHSISCHER WIRTSCHAFT

Was sonst noch los war



Foto: K. Ullrich

Die Modeboutique „Chestin“ in Hohenstein-Ernstthal feiert in diesem Jahr ihr 10-jähriges Bestehen. Oberbürgermeister Lars Kluge gratulierte Inhaberin Marion Günzel herzlich zum Jubiläum und dankte ihr für ihr langjähriges Engagement im lokalen Einzelhandel.

Die Stadt Hohenstein-Ernstthal wünscht weiterhin viel Erfolg, treue Kundschaft und alles Gute für die kommenden Jahre.

Neues vom Förderverein Silberbüchse



Finissage der „Leseland DDR“-Ausstellung in Gedenken an Peter Sodann

Die Leselandausstellung ist noch bis Ende Juni immer sonntags von 14:30 – 17:30 Uhr in den Räumen der „Silberbüchse“, Dresdner Straße 26 (ehemalige Rakete) geöffnet. Die interessante Präsentation zu in der DDR verlegten Büchern wird wesentlich von der Peter-Sodann-Bibliothek in

Stauchta unterstützt. Peter Sodann (Kommissar Ehrlicher) war der erste Vorsitzende des Vereins „Silberbüchse“.

Aus Anlass des 90. Geburtstags des verstorbenen Schauspielers und des 20-jährigen Bestehens der „Silberbüchse“, findet am **28. Juni, 16:00 Uhr** eine Finissage der Leselandausstellung statt. Bei Kaffee und Kuchen wird ab 17:00 Uhr ein halbstündiger Dokumentarfilm zum Leben von Peter Sodann gezeigt.

Die Finissage endet mit einem großen Bücherbasar. Die zahlreich gezeigten, in der DDR verlegten Bücher, können für eine kleine Spende zugunsten unseres Karl-May-Hauses erworben werden!

Der Besuch ist natürlich kostenfrei. Der Verein freut sich auf zahlreiche Gäste!



Peter Sodann, erster Vorsitzender des Silberbüchse e.V.



Am 16. April hielt Silberbüchsenmitglied Andreas Barth einen gut besuchten Vortrag zum Thema „Problemfall Karl May“. Die Veranstaltung der Volkshochschule Zwickau wurde von Karl-May-Haus und Förderverein Silberbüchse unterstützt.

Die Band „Hawks&Dove“ feierte kürzlich ihr 20-jähriges Jubiläum mit einem Konzert in einem Garten an der Dresdner Straße vor zahlreichen Freunden und Nachbarn. Die Band ist bekannt durch ihre Auftritte bei unseren Stadtfesten.



Fotos: Silberbüchse e.V. (3)

Erlebnisreiche Busreise in den Harz und an den Niederrhein

Foto: Stadtverwaltung Rheinberg, Elke Dannert



Auch im Jahr 2026 wurde vom Fremdenverkehrsverein Hohenstein-Ernstthal e.V. wieder eine mehrtägige Busfahrt unter dem Motto „Eine Stadt geht auf Reisen“ organisiert.

Vom 20. bis 26. April 2026 fuhr unsere aus 33 Mitreisenden bestehende Gruppe mit einem modernen Luxusreisebus der Firma Bustouristik Hühn aus Werdau in den Harz und anschließend noch an den Niederrhein.

Für die ersten 3 Nächte waren wir im Hasseröder Burghotel in Wernigerode untergebracht. Auf der Anreise ins Hotel legten wir einen Zwischenstopp in Halberstadt ein. Dort besichtigten wir das Unternehmen VIS Verkehrs Industrie Systeme GmbH, welches sich mit der Wartung und Aufarbeitung von Schienenfahrzeugen aller Art befasst. Ein besonderer Höhepunkt war dabei die sachkundige Führung durch den kurz vor Abschluss der aufwändigen Restaurierung stehenden legendären Schnellverkehrstriebzuges SVT Görlitz (VT 18.16) der Deutschen Reichsbahn. Diesen Besuch hatte unser Stellvertretender Vorsitzender Dietmar Röder vermittelt, der ganz aktiv und maßgeblich mit an dem Projekt zur Wiederinbetriebnahme dieses historischen Zuges beteiligt ist. Am 21. April unternahmen wir eine ganztägige Rundreise durch den Westharz. Unser örtlicher Reiseleiter Florian Hecek vermittelte uns während dieser Fahrt zahlreiche interessante Informationen über diese Region. Zwischenstopps mit Besichtigung der Stabkirche in Hahnenklee, Stadtführung in Goslar und am Brockenblick Torfhaus (mit Blick auf die frisch verschneite Brocken Spitze) bereicherten diese erlebnisreiche Ausfahrt.

Den Folgetag verbrachten wir in der wunderschönen Stadt Wernigerode. Mit der Schlossbahn fuhren wir zunächst zum Schloss, um dort an einer informativen Führung durch die historischen Räumlichkeiten teilzunehmen. Anschließend brachte uns die Schlossbahn in die Wernigeröder Altstadt, wo wir zunächst im Rahmen einer Stadtführung bekannte, aber auch bisher unbekannt, Sehenswürdigkeiten sachkundig erklärt bekamen. Anschließend war natürlich auch noch genügend Zeit für einen individuellen Stadtbummel oder die Einkehr in eines der zahlreichen Straßencafés.

Am 23. April traten wir dann die Weiterreise an den Niederrhein an. Unterwegs legten wir einen mehrstündigen Zwischenstopp in der Bierstadt Einbeck (im Landkreis Northeim in Südniedersachsen) ein, wo wir bei einer geführten Stadtbesichtigung per Bus und zu Fuß viel Wissenswertes über diese ehemalige Hansestadt erfuhren.

Nach einer staureichen Weiterfahrt, insbesondere im Ruhrgebiet, erreichten wir am frühen Abend unser Hotel Kaiserhof in Wesel am Niederrhein.

Von Wesel aus sind es nur wenige Kilometer, um die Hohenstein-Ernstthaler Partnerstadt Rheinberg zu erreichen. Seit Anfang an gehört es bei unseren Bursreisen zur Tradition, dass dabei stets Aufenthalte in unseren Partnerstädten mit im Programm sind. So auch diesmal: Am Vormittag empfing uns zunächst der Rheinberger Bürgermeister Philipp Richter im Rathaus und informierte über seine Stadt. Nach dem obligatorischen Gruppenfoto begleitete er noch unsere Gruppe in die benachbarte Katholische Pfarrkirche St. Peter, wo ein zufällig anwesender Vertreter der Kirchgemeinde über dieses Gotteshaus informieren konnte. Bevor dann am Nachmittag das traditionelle Partnerschaftstreffen mit Rheinberger Bürgern auf der Tagesordnung stand, ging es zunächst noch auf einen Abstecher in die benachbarte Römerstadt Xanten. Dort wartete schon der Nibelungenexpress auf uns, mit dem wir bequem die engen Gassen der historischen Altstadt durchfahren, aber auch an einigen sehenswerten Anlagen außerhalb des Innenrings (z.B. den Archäologische Park Xanten (APX)) vorbeifahren.

Nach der Rückkehr nach Rheinberg erläuterte uns zunächst die Vorsitzende des Heimatvereins Rheinberg e.V., Frau Hackstein, die kurz vor dem Abschluss



Collage: Uwe Gleißberg

stehenden Arbeiten am historischen Alten Rathaus. Spontan kam auch wieder Bürgermeister Richter hinzu und ermöglichte der Gruppe sogar, das Gebäudeinnere zu besichtigen. In den Räumen der zukünftigen Gaststätte gab es dann als besondere Überraschung auch noch für alle Besucher einen Uderberg, dem Hausschnaps der Rheinberger.

Anschließend begaben wir uns dann zum gemeinsamen Kaffeetrinken in das Restaurant „Zur Alten Apotheke“, wo uns schon zahlreiche Bürger aus Rheinberg erwarteten. Neben Vertretern von Stadtrat, Stadtverwaltung und Vereinen konnten wir auch wieder 3 frühere Bürgermeister begrüßen, nämlich Hans-Theo Mennicken, Frank Tatzel und Dietmar Heyde. Natürlich war auch Philipp Richter, der seit dem 1. November 2025 die Geschicke seiner Stadt lenkt, mit anwesend und nutzte die Zeit, um Gespräche mit möglichst vielen Anwesenden zu führen. Da die meisten Tische gemischt mit Rheinbergern und Sachsen besetzt waren, wurde sich rege unterhalten und bestehende Bekanntschaften aufgefrischt und neue Kontakte angebahnt.

Am 25. April stand dann noch ein Tagesausflug ins benachbarte Holland, nach Maastricht, auf dem Reiseprogramm. Dort unternahmen wir eine sehr informative Rundfahrt durch die Altstadt mit dem solarbetriebenen „Zonne-train“ (Sonnenzug). Anschließend war noch ausreichend Möglichkeit für einen individuellen Streifzug durch die belebte Innenstadt.

Im Verlaufe der Rückreise nach Sachsen am 26. April legten wir dann noch einen Zwischenstopp in der Gemeinde Dietzhölztal im mittelhessischen Lahn-Dill-Kreis ein, um dort das Nationale Automuseum The Loh Collection zu besichtigen. Dort erwartete uns eine beeindruckende private Sammlung von über 150 Straßen- und Rennfahrzeugen aller Epochen, deren Wert mit über 1 Milliarde Euro geschätzt wird.

Die weitere Heimreise erfolgte zügig und nach pünktlicher Ankunft in der Heimat konnten die 33 Teilnehmer aus Hohenstein-Ernstthal und Umgebung zurückblicken auf eine überaus erlebnisreiche Reise bei bestem Wetter, mit einem abwechslungsreichen Besuchsprogramm, tollen Hotels mit reichhaltiger und schmackhafter Verpflegung und nicht zuletzt dank unseres hervorragenden Busfahrers Sven Mittag.

Uwe Gleißberg

Vorsitzender Fremdenverkehrsverein Hohenstein-Ernstthal e.V.



KFZ-Service-Lehnert
Meisterbetrieb
Steffen Lehnert

- Service und Reparaturarbeiten aller KFZ-Typen
- Achsvermessung
- DEKRA
- Reifenservice
- Klimaservice
- Glasservice
- Unfallinstandsetzung

Oststraße 82 b • 09337 Hohenstein-Ernstthal
Tel./Fax 03723 47156 • Funk 0177 6347715

GROSSES SONNENWENDFEUER

Sonntag, 21. Juni 2026

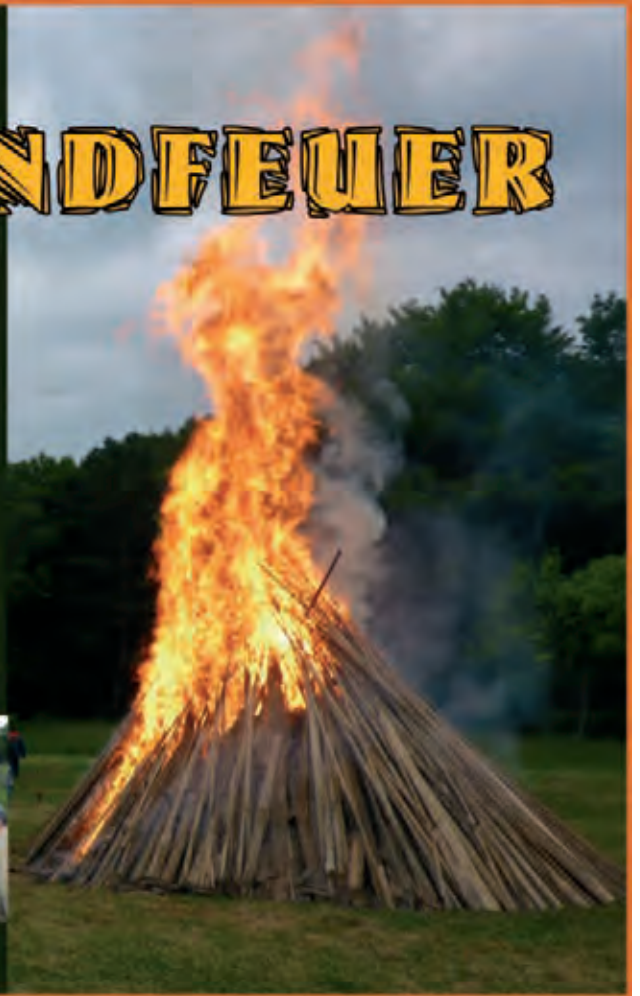
Beginn 18:00 Uhr
Festgelände Pfaffenberg

Der Eintritt ist frei und
für das leibliche Wohl ist gesorgt!

Mit freundlicher Unterstützung des
Erzgebirgsvereins Hohenstein-Ernstthal



Durchgeführt von der HEYNE HOLZ GmbH und dem Gasthaus ZUR ZECHÉ



HEYNE HOLZ GmbH



heyne-holz.de
Mo-Fr. 7:00-18:00
Sa. 8:30-12:00 Uhr

HOLZHANDEL & ZIMMEREI

Am Sachsenring 11b; Hohenstein-Er.; 03723/42261



Bauholz Schalung Gartenhäuser Zaun Terrassen
Paneele Rundholz Sichtschutz Holzlasuren
Kaminholz Laminat Vinyl Lichtplatten Saunen

Beratung Fertigung Lieferung Montage



GASTHAUS „Zur Zeché“

ÖFFNUNGSZEITEN

Montag Ruhetag
Dienstag - Donnerstag 17.00 bis 22.00 Uhr
Freitag + Samstag 17.00 bis 22.00 Uhr
Sonntag 11.00 bis 14.00 Uhr

Zechenstraße 1 • 09337 Hohenstein-Ernstthal
Tel.: 03723 628792 • www.zur-zeché.de

Städtepartnerschaftliches

Delegation aus Hohenstein-Ernstthal zu Gast beim Maibaumaufstellen in Burghausen



Voller Erwartung startete vom 01.05. bis 03.05.2026 eine Delegation aus Hohenstein-Ernstthal zum traditionellen Maibaumaufstellen nach Raitenhaslach bei Burghausen.

Bei herrlichem Sonnenschein wurden die Gäste in der historischen Altstadt von Burghausen herzlich von Fred Starflinger empfangen. Nach einer kurzen Stärkung ging es weiter nach Raitenhaslach, wo bereits die Vorbereitungen für das große Fest liefen.

Besonders für Jens Hölperl und seine Gattin war dieses Erlebnis eine Premiere. Beide zeigten sich begeistert von der großen Beteiligung der ortsansässigen Vereine und der lebendigen Atmosphäre rund um das traditionelle Maibaumaufstellen. Das eigentliche Aufstellen des Maibaumes dauerte rund zwei Stunden, wobei natürlich auch die ein oder andere kleine Stärkung nicht fehlen durfte.

Insgesamt war es ein eindrucksvolles Erlebnis gelebter bayerischer Tradition. Dabei entstanden zahlreiche interessante Gespräche, unter anderem mit dem Bürgermeister Florian Schneider sowie dem 2. Bürgermeister Norbert Stranzinger der Stadt.

Am Samstag stand die Besichtigung der längsten Burg der Welt in Burghausen auf dem Programm. Fred Starflinger vermittelte den Gästen dabei viele historische Sehenswürdigkeiten sowie interessante geschichtliche Hintergründe. Im Anschluss führte der Ausflug weiter zum Erholungsgebiet Wöhrsee. Den Abend durfte die Delegation schließlich bei Familie Starflinger in gemütlicher Runde verbringen.

Am Sonntag traten die Hohenstein-Ernstthaler die Heimreise an.

Die Delegation bedankt sich herzlich beim Städtepartnerschaftsverein Burghausen, insbesondere bei Fred Starflinger für die hervorragende Betreuung und Gastfreundschaft und freut sich bereits auf ein baldiges Wiedersehen.



Fotos: J. Hölperl (8)

Delegation aus Hohenstein-Ernstthal reist zur feierlichen Neueröffnung des Alten Rathauses in Rheinberg



Am 8. Mai 2026 reiste Oberbürgermeister Herr Kluge gemeinsam mit Hauptamtsleiter Herrn Hölperl zur feierlichen Neueröffnung des Alten Rathauses nach Rheinberg an den Niederrhein. Als Vertreter der Partnerstadt Hohenstein-Ernstthal nahm die Delegation an den umfangreichen Feierlichkeiten rund um die Wiedereröffnung des historischen Gebäudes teil.

Nach der Ankunft in Rheinberg wurden die Gäste im Rathaus herzlich von Bürgermeister Herrn Richter sowie dessen Amtskolleginnen und Amtskollegen empfangen. Bei einer kleinen Stärkung entwickelte sich ein reger und freundschaftlicher Erfahrungsaustausch zwischen den Vertreterinnen und Vertretern beider Städte.

Ein besonderer Moment des Empfangs war die Übergabe eines Gemäldes der Künstlerin Frau Dipl.-Designerin Isolde Roßner. Das Kunstwerk mit dem Titel „Unter Engels Obhut“ wurde Bürgermeister Herrn Richter als Zeichen der Verbundenheit und Freundschaft überreicht.

Im unmittelbaren Anschluss durfte sich Herr Kluge in das Goldene Buch der Stadt Rheinberg eintragen. Danach begann der öffentliche Teil der Feierlichkeiten anlässlich der Neueröffnung des Alten Rathauses mit einem ökumenischen Gottesdienst.

Unter großer Beteiligung zahlreicher Gäste und Prominenter wurde die Veranstaltung musikalisch eröffnet. Lesungen sowie Segensworte begleiteten die feierliche Weihung des historischen Gebäudes. Anschließend versammelten sich die Gäste im historischen Ratssaal des Alten Rathauses zu den offiziellen Eröffnungsreden und Danksagungen. Neben Bürgermeister Philipp Richter richteten auch der Landrat, Hans-Theo Mennicken sowie der verantwortliche Architekt ihre Worte an die Anwesenden.

Im weiteren Verlauf wurde dem Vereinsvorsitzenden Hans-Theo Mennicken vom Trägerverein „Altes Rathaus Rheinberg e.V.“ symbolisch der Schlüssel für die neuen Räumlichkeiten übergeben.

Zahlreiche Besucherinnen und Besucher nutzen die Gelegenheit, an Führungen durch die multifunktional konzipierten Räume des offenen Hauses teilzunehmen. Das sanierte Gebäude soll künftig vielfältig genutzt werden – offen für Ausstellungen, Gastronomie, Vereine sowie für alle Interessengruppen, die Räume für Begegnungen, Präsentationen oder Feierlichkeiten suchen.

Feiern war schließlich auch das passende Stichwort für den weiteren Verlauf des Tages. Auf dem angrenzenden Marktplatz wurde bei herrlichem Wetter bis in die Abendstunden gemeinsam gefeiert. Musik, Begegnungen und eine ausgelassene Stimmung machten die Neueröffnung zu einem besonderen Erlebnis für alle Beteiligten.

Die Delegation aus Hohenstein-Ernstthal zog ein durchweg positives Fazit. Die Veranstaltung sei hervorragend organisiert gewesen und habe einmal mehr die enge Verbundenheit der Partnerstädte unterstrichen. „Wir sind froh und dankbar, Teil dieses wunderschönen Festaktes gewesen zu sein“, hieß es abschließend aus den Reihen der Gäste.

Am Folgetag trat die Delegation die Heimreise nach Hohenstein-Ernstthal an, da dort mit dem Bundesliga-Futsal-Finale sowie der Motorsportveranstaltung Euro Moto 2026 bereits die nächsten bedeutenden Veranstaltungen warteten.



Stadtbibliothek „Hans Zesewitz“

Neue Medien

Eine Übersicht über eine Auswahl von Neuerwerbungen erhalten Sie auch auf der städtischen Internetseite unter dem folgenden Link: <https://hohenstein-ernstthal.de/de/leben-und-wohnen/kultur-freizeit/bibliothek/neuerwerbungen/>

Online-Katalog

Auf der Internetseite der Bibliothek unter dem Link <https://bibliothek-hohenstein-ernstthal.bibliotheca-open.de/> können Sie unter dem Punkt Mediensuche im gesamten Medienangebot suchen sowie sich in Ihrem Benutzerkonto anmelden. Dafür benötigen Sie nur Ihre Ausweisnummer und Ihr Passwort.

Für Fragen stehen Ihnen die Mitarbeiterinnen gern unter Tel. 03723 401630 zur Verfügung.

Öffnungszeiten der Stadtbibliothek

Montag/Dienstag/Donnerstag 10:00 – 12:30 Uhr und 14:00–17:30 Uhr
Freitag 09:00 – 13:00 Uhr

Kinderbibliothek

Montag/Dienstag/Donnerstag 14:00 – 17:30 Uhr
Freitag 09:00 – 13:00 Uhr

Neues aus der Stadtbibliothek



Fotos: Bibliothek (2)

Für uns war das Frühlingsfest ein voller Erfolg. Wir hatten von 13:00 bis 16:00 Uhr geöffnet und es war konstant ein großer Andrang an Besuchern. Es gab kostenlos Kaffee, Kuchen oder Sekt, und dazu ein Glücksrad. Der Hauptpreis – ein Jahr kostenlose Mitgliedschaft – wurde dreimal gewonnen. Firmen aus HOT

haben uns mit kleinen Sachspenden dafür unterstützt. Vielen Dank an die Sponsoren!

Frau Christiane Fiegert ist unsere langjährigste Leserin. Sie ist seit 53 Jahren in der Stadtbibliothek angemeldet und kommt regelmäßig zu uns. Als Dankeschön für ihre Treue erhielt sie von uns eine kleine Aufmerksamkeit.



Aufruf des Fördervereins Kleine Galerie Hohenstein-Ernstthal e.V.

Der Förderverein der Kleinen Galerie möchte Informationen über Künstler der 50er-Jahre und über deren Werke bewahren.

Vor einigen Wochen trafen sich die Mitglieder des Fördervereins Kleine Galerie zu ihrer jährlichen Mitgliederversammlung. Unter anderem wurden Aktivitäten für das laufende Jahr besprochen. So sieht der Verein Möglichkeiten, Künstler der 50er-Jahre des vergangenen Jahrhunderts vor dem Vergessen zu bewahren. Insbesondere geht es um den Kunstmaler Wilhelm Siebenbürger, der einst im Haus Altmarkt 12 sein Atelier unterhielt. Es werden Originale, Kopien und auch Informationen darüber sowie über seine Biographie zur Reproduktion oder für einen eventuellen Ankauf gesucht. Dies betrifft auch andere Künstler jener Zeit wie Kurt Zöbisch, Mathilde Ritter, Otto Baumgärtel und ehemalige Musterzeichner der hiesigen Textilindustrie. Zu gegebener Zeit sollen Rechercheergebnisse der Öffentlichkeit bekannt gemacht werden.

Hinweise zum Betreff werden in der Kleinen Galerie, Altmarkt 14, oder unter Tel.: 0162 5793092 entgegengenommen. Vielen Dank für Ihre Unterstützung.

Wolfgang Hallmann

kleine galerie
hohenstein-ernstthal

Gesänge IV
Malerei
Cornelia Zabinski
Chemnitz

12.06. – 23.08.2026
Vernissage: Freitag 12.06.2026, 19:00 Uhr, anschließend Galeriefest

Das Kunstwerk ist Eigentum der Künstlerin. Nachdruck ist ohne schriftliche Genehmigung der Künstlerin untersagt. Die Reproduktion des Kunstwerks ist ohne schriftliche Genehmigung der Künstlerin untersagt.

WG HOT

kleine galerie
hohenstein-ernstthal

12. Galeriefest

12. Juni 2026

Altmarkt 14 | 09337 Hohenstein-Ernstthal
Live-Musik ~ Feines vom Grill ~ Eintritt frei
Beginn 20:00 Uhr

Förderverein Kleine Galerie Hohenstein-Ernstthal e.V.



Bürgervorschlag für den Haushalt 2026

Der Bürgervorschlag ist eine Form der Bürgerbeteiligung bei Fragen rund um die Verwendung der städtischen Finanzen. Die Bürger sollen noch stärker in die Planung von öffentlichen Ausgaben einbezogen werden. Die Vorschläge sollen als Anregung dienen.

In Hohenstein-Ernstthal werden dafür im Jahr 2026 wieder 20.000 € bereitgestellt, für deren Verwendung Vorschläge eingereicht werden können, über die der Stadtrat in öffentlicher Sitzung entscheidet.

Die Mittel können zum Beispiel verwendet werden für:

- Maßnahmen zur Verschönerung des Stadtbildes
- Maßnahmen zur Verbesserung der Ordnung und Sicherheit
- Kleine Bauarbeiten bzw. Reparaturen in städtischen Einrichtungen
- Kleinere Instandsetzungsmaßnahmen, z. B. an Spielplätzen oder Parkanlagen
- Anschaffungen von Ausstattungsgegenständen für Einrichtungen der Stadt

Bitte ausfüllen:

Vorschlag/Titel:

Beschreibung (bei Bedarf):

Geschätzte Kosten:

Kontaktdaten für eventuelle Nachfragen (freiwillig):

Name, Vorname:	<input type="text"/>
Adresse:	<input type="text"/>
E-Mail:	<input type="text"/>
Telefon:	<input type="text"/>

**Bitte reichen Sie Ihren Vorschlag bis zum 30.06.2026 bei der
Stadtverwaltung Hohenstein-Ernstthal, Altmarkt 41,
09337 Hohenstein-Ernstthal
oder per Fax unter 03723-402 109
bzw. per E-Mail an kaemmerei@hohenstein-ernstthal.de ein.**

Datenschutzhinweis:

Die Stadtverwaltung Hohenstein-Ernstthal, Altmarkt 41, 09337 Hohenstein-Ernstthal verarbeitet die von Ihnen bereitgestellten personenbezogenen Daten aufgrund Ihrer Einwilligung. Die Abgabe Ihrer personenbezogenen Daten ist freiwillig. Wir verarbeiten Ihre Daten im Rahmen des Bürgerhaushaltes ausschließlich bei Rückfragen an Sie. Eine Datenübermittlung an Dritte findet nicht statt. Insbesondere werden Ihre Vorschläge dem Stadtrat anonymisiert (ohne Personenbezug) übermittelt. Sie können Ihre Einwilligung jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen. Soweit der Verarbeitungszweck entfallen ist oder Sie Ihre Einwilligung widerrufen haben, löschen wir Ihre personenbezogenen Daten. Sie können jederzeit Auskunft, Berichtigung, Löschung, Einschränkung der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten verlangen, Ihr Recht auf Datenübertragbarkeit ausüben oder einer Datenverarbeitung widersprechen. Zu Ihren Gunsten besteht ein Beschwerderecht bei der Datenschutz-Aufsichtsbehörde. Darüber hinaus können Sie sich in allen datenschutzrechtlichen Angelegenheiten direkt und auch vertraulich an unseren Datenschutzbeauftragten (datenschutz@hohenstein-ernstthal.de) wenden.

Bekanntgabe der Feststellung des Jahresabschlusses der Großen Kreisstadt Hohenstein-Ernstthal zum 31.12.2019

Der Stadtrat der Großen Kreisstadt Hohenstein-Ernstthal hat am 28.04.2026 aufgrund von § 88c der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen den Jahresabschluss für das Haushaltsjahr 2019, nach erfolgter örtlicher Prüfung (Erteilung eines uneingeschränkten Bestätigungsvermerkes), wie folgt festgestellt:

Ergebnisrechnung:

Ordentliche Erträge	27.962.165,83 €
Ordentliche Aufwendungen	28.598.426,96 €
Ordentliches Ergebnis	-636.261,13 €
Außerordentliche Erträge	287.545,31 €
Außerordentliche Aufwendungen	193.386,48 €
Sonderergebnis	94.158,83 €
Gesamtergebnis	-542.102,30 €

Der Fehlbetrag in Höhe von -542.102,30 € wurde mit der Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses verrechnet.

Finanzrechnung:

ZMS aus laufender Verwaltungstätigkeit	2.325.974,83 €
ZMS aus Investitionstätigkeit	-836.289,68 €
ZMS aus Finanzierungstätigkeit	-602.350,77 €
Änderung des Finanzmittelbestandes im HHJ	887.334,38 €
Anfangsbestand an liquiden Mitteln am 01.01.2019	6.258.608,44 €
Endbestand an liquiden Mitteln am 31.12.2019	7.140.941,75 €

Vermögensrechnung

Bilanzsumme zum 31.12.2019	116.575.088,21 €
----------------------------	------------------

Der Jahresabschluss steht dauerhaft zur Einsichtnahme für jedermann in den Räumen der Finanzverwaltung der Stadtverwaltung Hohenstein-Ernstthal, Altmarkt 41, Zimmer 510 und 511 während der Öffnungszeiten zur Verfügung.

Hohenstein-Ernstthal, den 29.04.2026


K l u g e
Oberbürgermeister



Sprechstunde der Bürgerpolizisten in Hohenstein-Ernstthal

Im Polizeistandort Hohenstein-Ernstthal, Schillerstraße 7A, findet **donnerstags in der ungeraden Kalenderwoche, in der Zeit von 16:00 bis 18:00 Uhr**, eine Sprechstunde der Bürgerpolizisten statt.

In dringenden Fällen wenden Sie sich bitte an das Polizeirevier Glauchau unter Tel.: 03763 640 oder nutzen Sie den Notruf 110.

Notruf und Bereitschaftsdienste

Trinkwasser

Havarietelefon 24h: 03763 405405
Internet: www.rzv-glauchau.de

Abwasser

Havarietelefon 24h: 0172 3578636

MITNETZ STROM

Störungsrufnummer 24h: 0800 230 50 70 (kostenfrei)
Störungsmeldung online: www.stromausfall.de
Informationen über aktuelle oder geplante Störungen:
www.mitnetz-strom.de/stromausfall

Informationen zum Breitbandausbau in Hohenstein-Ernstthal

Der Glasfaserausbau in Hohenstein-Ernstthal schreitet weiter voran. Ziel ist es, Haushalte und Unternehmen langfristig mit leistungsfähigen Internetanschlüssen über moderne Glasfasertechnologie zu versorgen.

Ab Juni wird im Ortsteil Wüstenbrand mit dem Ausbau des Glasfasernetzes begonnen.

Die Arbeiten werden abschnittsweise als Wanderbaustelle durchgeführt und bringen leider Einschränkungen im Straßen- und Gehwegbereich mit sich.

Uns ist bewusst, dass Baustellen Geduld verlangen und im Alltag mitunter belastend sein können. Dennoch freuen wir uns, dass der Glasfaserausbau nun auch in Hohenstein-Ernstthal fortschreitet. Mit dem Ausbau schaffen wir die Grundlage für schnelles und zuverlässiges Internet. Gleichzeitig stärken wir moderne Arbeitsformen, digitale Kommunikation und die Zukunftsfähigkeit unserer Stadt.

Damit diese neue Infrastruktur entstehen kann, sind die Bauarbeiten auf den öffentlichen Straßen und Wegen und die damit einhergehenden Einschränkungen leider unvermeidbar.

Die Stadtverwaltung wird im Zuge der Baumaßnahmen regelmäßig über aktuelle Bauabschnitte und mögliche Einschränkungen informieren und bedankt sich bereits jetzt für Ihr Verständnis und Ihre Geduld.

Ihre Stadtverwaltung Hohenstein-Ernstthal

Veranstaltungsmeldungen für 2026

Liebe Organisatoren und Veranstalter, sehr geehrte Damen und Herren, um alle Veranstaltungen in Hohenstein-Ernstthal bestmöglich bewerben zu können, brauchen wir Ihre Hilfe und gute Zuarbeiten.

Wir bitten um Mitteilung aller geplanten, öffentlichen Veranstaltungen in Hohenstein-Ernstthal für das Jahr 2026 mit genauer Bezeichnung der Veranstaltung, Datum, Zeit, Ort und ggf. entsprechendem Bildmaterial, welches auch im Internet veröffentlicht werden darf.

Die Termine werden auf der Homepage der Stadt Hohenstein-Ernstthal eingepflegt und ggf. im Amtsblatt veröffentlicht.

Informationen und entsprechendes Bildmaterial schicken Sie bitte an folgende E-Mail-Adresse: pressestelle@hohenstein-ernstthal.de

Kontakt:

Stadtverwaltung Hohenstein-Ernstthal, Hauptamt
Altmarkt 41, 09337 Hohenstein-Ernstthal, Tel.: 03723 402140

Sprechstunde der Schiedsstelle

Die regelmäßigen Sprechstunden des Friedensrichters finden wie folgt statt:

Letzter Donnerstag im Monat von 16:00 – 18:00 Uhr, im Rathaus, Altmarkt 41

Um telefonische Anmeldung unter Tel. 03723 402-111 oder -112 wird gebeten.

Im Dialog

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, sollten Sie Fragen, Anregungen oder Kritik zu städtischen Themen und Entwicklungen haben, vielleicht mir auch einfach mal Ihre Meinung sagen wollen, dann stehe ich Ihnen jederzeit persönlich für ein Gespräch zur Verfügung. Bitte vereinbaren Sie dazu mit meinem Sekretariat unter Tel.: 03723 402101 einen Termin.

Ihr OB Lars Kluge



Servicetage des Finanzamtes Zwickau im Amtsgericht Hohenstein-Ernstthal

Das Finanzamt Zwickau bietet von Mai bis Juli 2026 einen zusätzlichen Service vor Ort an.

Die Servicetage finden in den Räumlichkeiten des Amtsgerichtes Hohenstein-Ernstthal, Conrad-Clauß-Straße 11, in der Zeit von 08:00 Uhr bis 12:00 Uhr und 13:00 Uhr bis 15:00 Uhr wie folgt statt:

18. Juni 2026

16. Juli 2026

An den Servicetagen besteht Gelegenheit, sich persönlich mit einem Anliegen an das Finanzamt zu wenden, ohne extra an den Sitz des Finanzamtes fahren zu müssen. So können zum Beispiel Fragen geklärt, Vordrucke- und Informationsmaterial zu steuerlichen Themen abgeholt sowie Steuererklärungen und sonstige Schriftstücke abgegeben werden.

Darüber hinaus helfen die Ansprechpersonen am **Info-Telefon** der sächsischen Finanzämter unter **0351 7999 7888** gern bei allgemeinen Fragen und Auskünften. Ebenso können Bürgerinnen und Bürger zu weitergehenden Fragen und Anliegen selbstverständlich zu den üblichen Öffnungszeiten in ihr Finanzamt kommen. Die Finanzämter empfehlen, vorab einen Termin zu vereinbaren, um Wartezeiten zu vermeiden.

Hinweis:

Die Ansprechpersonen am Info-Telefon sind von Montag bis Donnerstag von 08:00 bis 17:00 Uhr und am Freitag von 08:00 bis 12:00 Uhr erreichbar. Es gilt der Tarif für Anrufe in das deutsche Festnetz.

Sehr geehrte Leserinnen und Leser des Amtsblattes,

das Hohenstein-Ernstthaler Amtsblatt wird mit dem Verteiler des Blick zugestellt. Sollten Sie einige Tage nach dem Erscheinungstermin (1. Montag im Monat) das Amtsblatt noch nicht erhalten haben, melden Sie sich bitte beim Blick unter der Servicrufnummer: 0800 1014087 oder bei der Stadtverwaltung Hohenstein-Ernstthal, Frau Müller, unter Tel.: 03723 402 111.

Die Amtsblätter liegen zusätzlich wie folgt aus:

- Ortschaftsverwaltung Wüstenbrand
- ELAN-Tankstelle, Dresdner Str. 106
- Baumschule HOT, Im Viertel 1

Weitere Auslagestellen sind zudem die Stadtinformation im Rathaus, Altmarkt 41 und das Bürgerbüro, Altmarkt 30.

Weiterhin weisen wir darauf hin, dass das Amtsblatt auch auf der Homepage der Stadt Hohenstein-Ernstthal unter www.hohenstein-ernstthal.de/aktuelles/amtsblatt/ abrufbar ist.

Impressum

Herausgeber:	Stadtverwaltung, 09337 Hohenstein-Er. Altmarkt 41, Tel.: 03723 4020
Verantwortlich für den amtlichen Teil:	Oberbürgermeister Lars Kluge
Verantwortlich für d. nichtamtlichen Teil:	jeweiliger Auftraggeber/Verfasser
Redaktion:	Hauptamt Sandra Müller Tel.: 03723 402111
Verlag, Satz und Anzeigen:	Kontur Design Tel.: 03723 416070
Druck:	Mugler Masterpack GmbH Tel.: 03723 49910
Vertrieb:	Verlag Anzeigenblätter GmbH Tel.: 0800 101 4087

Amtsblatt

Das Hohenstein-Ernstthaler Amtsblatt erscheint jeweils am ersten Montag des Monats in einer Auflage von 9.300 Stück kostenlos für alle Haushalte im Stadtgebiet.

Das nächste Amtsblatt erscheint am **6. Juli 2026**
Texte werden bis spätestens **15. Juni 2026**
entgegengenommen.

Alle Zusarbeiten für das Amtsblatt bitte an die folgende E-Mail-Adresse senden: pressestelle@hohenstein-ernstthal.de

Die Veröffentlichung der Texte erfolgt entsprechend der Platzverfügbarkeit.

Entsorgungstermine

Die Entsorgungstouren für Hohenstein-Ernstthal:

	Restabfall	Gelbe Tonne	Blaue Tonne
Hohenstein-Ernstthal			
alle Straßen	mittwochs, gerade KW	dienstags, gerade KW	freitags, gerade KW
OT Wüstenbrand			
alle Straßen	montags, ungerade KW	dienstags, gerade KW	mittwochs, ungeradeKW

Weitere Termine Gelbe Tonne

Am Bahnhof 3, Oststraße (GWG*), Ringstraße (GWG), Sonnenstraße (GWG), Südstraße (GWG), Turnerstraße (GWG) (* Großwohngebiet)

► **mittwochs, ungerade KW und dienstags, gerade KW**

Die aktuellen Tourenpläne finden Sie auch unter dem Link:

<https://www.landkreis-zwickau.de/Tourenplan/tourenplan.aspx>

Infotelefon Amt für Abfallwirtschaft Landkreis Zwickau: 0375 4402-26600

Informationen des Amtes für Abfallwirtschaft

Ihre Meinung zählt! – Abfallentsorgung im Landkreis Zwickau ab 2028 gestalten

Seit vielen Jahren bietet der Landkreis seinen Einwohnerinnen und Einwohnern ein nahezu unverändertes umfangreiches Leistungsportfolio für eine bürgerfreundliche Abfallentsorgung an.

Das Amt für Abfallwirtschaft möchte die Abfallentsorgung in unserer Region noch besser und bedarfsgerechter machen. Das Ziel sind ein hoher Service und eine saubere Umwelt für alle Einwohnerinnen und Einwohner.

Um ein umfassendes Meinungsbild zu erhalten, führt das Amt aktuell eine Befragung durch. Deren Ergebnisse dienen als Grundlage der weiteren Gestaltung der abfallwirtschaftlichen Leistungen des Landkreises Zwickau für die Zeit ab 2028.

Das Amt prüft die Vorschläge, bewertet diese und schlägt ein Gesamtpaket anschließend zur Beschlussfassung vor. Damit die Abfallgebühren stabil bleiben, müssen jedoch bei allen neuen Angeboten auch die Kosten und technische Umsetzbarkeit im Blick behalten werden.

Die Teilnahme soll honoriert werden: „Mit der Umfrage können Sie an einem freiwilligen Gewinnspiel teilnehmen. Dabei werden zehn Wertgutscheine oder Familienkarten für beliebige Ausflugsziele im Landkreis Zwickau verlost“ heißt es aus dem Amt.

Die Umfrage kann bis zum 3. Juli 2026:

- Online auf <https://mitdenken.sachsen.de/1063173>
- schriftlich in allen Bürgerservicestellen des Landratsamtes Zwickau zu den regulären Öffnungszeiten
- schriftlich im Amt für Abfallwirtschaft, Stauffenbergstr. 2, Zwickau (für einen Termin außerhalb der Öffnungszeiten melden Sie sich bitte unter Tel.: 0375 4402-26600 an.)

ausgefüllt werden. Die Teilnahme an der Umfrage ist anonym möglich.

Weitere Informationen unter

<https://www.landkreis-zwickau.de/umfrage-abfall-2026>

LANDKREIS ZWICKAU
AMT FÜR ABFALLWIRTSCHAFT

AMT FÜR ABFALLWIRTSCHAFT

mit Gewinnspiel

Ihre Meinung ist gefragt!

RESTALLEN SIE DIE ABFALLENTSORGUNG AB 2028 MIT!

Die Teilnahme ist bis zum 3. Juli 2026 unter www.landkreis-zwickau.de/umfrage-abfall-2026 oder den QR-Code möglich

E-Mail-Adresse der Stadtverwaltung
info@hohenstein-ernstthal.de

Auftakt der Bewerbungsphase für den Sächsischen Generationenpreis 2026

Ideen für ein starkes Miteinander der Generationen in Sachsen gesucht!

Wie gelingt gesellschaftlicher Zusammenhalt in einer Zeit, in der sich Lebensrealitäten auseinanderentwickeln und Generationen einander immer seltener begegnen? Diese Frage entscheidet sich im Alltag, in Kommunen, Unternehmen und Nachbarschaften im ganzen Freistaat. Genau hier setzt der Sächsische Generationenpreis 2026 an.

Mit dem Start der Bewerbungsphase rückt die Sächsische Generationenagentur Vorhaben in den Fokus, die zeigen, wie generationenübergreifende Zusammenarbeit konkret gelingen kann. Gesucht werden Projekte und Initiativen, die Verantwortung füreinander übernehmen und tragfähige Lösungen für ein zukunftsfähiges Sachsen entwickeln.

Gerade außerhalb der großen Städte entstehen dabei oft besonders praxisnahe und kreative Ansätze. Dort, wo Strukturen dünner sind und Herausforderungen unmittelbarer spürbar werden, entstehen Lösungen, die gesellschaftlichen Zusammenhalt im Alltag stärken.

Bewerben können sich Unternehmen, Hochschulen und Bildungseinrichtungen, Kommunen, Vereine, Initiativen sowie Organisationen und Netzwerke aus ganz Sachsen. Voraussetzung ist ein klar erkennbarer Beitrag zur Verbindung der Generationen sowie ein innovativer Ansatz für gemeinsames Handeln.

Die eingereichten Vorhaben werden sechs zentralen Handlungsfeldern zugeordnet: Bildung und lebenslanges Lernen, Teilhabe und Engagement, Lebensphasen und Übergänge, Gesundheit und Pflege, Digitalisierung und Technik sowie Wohnen und Lebensumfeld. Die Bewertung erfolgt auf Basis des Generationenindex der Sächsischen Generationenagentur. Eine unabhängige Jury trifft die finale Entscheidung.

Zusätzlich wird ein Sonderpreis für Vorhaben vergeben, die neue Wege im Umgang mit Einsamkeit entwickeln und soziale Verbundenheit stärken. Alle Preise, einschließlich des Sonderpreises, sind mit jeweils 2.000 Euro dotiert.

Die Preisverleihung findet am Dienstag, 28. Oktober 2026 im Buntspeicher Zwönitz im Rahmen des Sächsischen Generationendialogs statt.

Bewerbungen sind vom 11. Mai bis zum 26. Juli 2026 möglich unter <https://generationen-in-sachsen.de/saechsischer-generationenpreis/>



Sitzungstermine

Technischer Ausschuss:
11.06.2026, 19:00 Uhr
im Ratssaal des Rathauses Hohenstein-Ernstthal

Verwaltungsausschuss:
16.06.2026, 18:00 Uhr
im Ratssaal Rathauses Hohenstein-Ernstthal

Stadtrat
30.06.2026, 19:00 Uhr
im Ratssaal des Rathauses Hohenstein-Ernstthal

Die Tagesordnung ist den Aushängen in den Schaukästen an den Rathäusern von Hohenstein-Ernstthal und Wüstenbrand zu entnehmen. Interessierte Bürger sind zum öffentlichen Teil herzlich eingeladen.

Nachruf

Mit großer Betroffenheit nehmen wir Abschied von

Herrn Lothar Becker

* 1959 † 2026

Lothar Becker, der langjährige Leiter der offenen Jugendarbeit im Jugendhaus „Off is“, prägte die Arbeit der Einrichtung über Jahrzehnte hinweg maßgeblich, besonders im musikalischen und künstlerischen Bereich.

Der Sozialpädagoge und Musiklehrer brachte gemeinsam mit den Jugendlichen zahlreiche Musicals auf die Bühne und begeisterte das Publikum nicht nur in Hohenstein-Ernstthal.

Lothar Becker war zudem ein leidenschaftlicher Musiker, Regisseur und Schriftsteller, der mit seinen Talenten Menschen zusammenbrachte und begeisterte.

Für sein künstlerisches Schaffen, seine Inspiration und sein Engagement für die Jugendlichen, unsere Stadt und darüber hinaus danken wir ihm von Herzen.

Unser aufrichtiges Mitgefühl gilt seiner Familie, allen Angehörigen und seinen Wegbegleitern.

Lars Kluge
Oberbürgermeister

Stadtrat und Stadtverwaltung
Hohenstein-Ernstthal





Feuerwehr im Einsatz

Gott zur Ehr, dem Nächsten zur Wehr.



Im Einsatz für unsere Stadt:

Die Freiwillige Feuerwehr Hohenstein-Ernstthal mit ihrer Außenstelle Hüttengrund und der Ortswehr Wüstenbrand blickt auf die Monate Februar bis April 2026 zurück.

Insgesamt kam es zu zahlreichen Alarmierungen – hier die Details:

- 06.02., 23:45 Uhr Türnotöffnung – Sonnenstraße
- 09.02., 08:14 Uhr Ölspur – Am Sachsenring
- 12.02., 06:37 Uhr Brandmeldeanlage – Altmarkt
- 12.02., 10:30 Uhr Türnotöffnung – Südstraße
- 17.02., 07:09 Uhr Türnotöffnung – Südstraße
- 18.02., 08:39 Uhr Brandmeldeanlage – Hockenheimer Straße
- 18.02., 19:02 Uhr Türnotöffnung – Ringstraße
- 24.02., 07:43 Uhr Ölspur – Hüttengrundstraße
- 26.02., 12:50 Uhr Ölspur – Talstraße
- 05.03., 08:19 Uhr Tierrettung – Am Heidelberg
- 05.03., 13:40 Uhr Ölspur – Goldbachstraße
- 05.03., 15:39 Uhr Brand – Am Bahnhof
- 06.03., 09:31 Uhr Brand – Waldenburger Straße, Oberlungwitz (überörtliche Hilfe)
- 07.03., 17:59 Uhr Brand – Talstraße
- 08.03., 08:05 Uhr Türnotöffnung – Fritz-Heckert-Siedlung
- 08.03., 15:01 Uhr Ölspur – Am Bahnhof
- 08.03., 18:45 Uhr Wasserschaden – Dresdner Straße
- 09.03., 14:47 Uhr Brand – Hofer Straße, Oberlungwitz (überörtliche Hilfe)
- 15.03., 15:38 Uhr Brand – Wind

- 17.03., 18:51 Uhr Betriebsmittelspur – Friedrich-Engels-Straße/ Talstraße
- 18.03., 16:19 Uhr Technische Hilfe – Hüttengrund
- 20.03., 16:10 Uhr Brandmeldeanlage – Weinkellerstraße
- 24.03., 22:07 Uhr Ölspur – Heinrich-Heine-Straße
- 25.03., 18:23 Uhr Brand – Hofer Straße, Oberlungwitz (überörtliche Hilfe)
- 29.03., 22:37 Uhr Brand – Wüstenbrander Straße, Oberlungwitz (überörtliche Hilfe)
- 01.04., 15:24 Uhr Türnotöffnung – Conrad-Clauß-Straße
- 05.04., 10:05 Uhr Technische Hilfe – Gersdorf (überörtliche Hilfe)
- 05.04., 16:00 Uhr Türnotöffnung – Hohensteiner Straße
- 07.04., 19:28 Uhr Türnotöffnung – Sonnenstraße
- 08.04., 14:36 Uhr Brand – Lutherstraße
- 12.04., 13:48 Uhr Tragehilfe – Ringstraße
- 16.04., 16:02 Uhr Brand – Limbacher Straße
- 16.04., 16:51 Uhr Brand – Ringstraße
- 17.04., 16:28 Uhr Türnotöffnung – Ringstraße
- 20.04., 04:08 Uhr Technische Hilfe – BAB 4
- 20.04., 18:36 Uhr Türnotöffnung – Südstraße
- 22.04., 10:48 Uhr Technische Hilfe – Am Bahnhof
- 23.04., 16:10 Uhr Türnotöffnung – Sonnenstraße
- 28.04., 12:41 Uhr Brandmeldeanlage – Oberlungwitz (überörtliche Hilfe)

Herold

Sachgebietsleiterin Straßenverkehrsamt/Feuerwehr

Fankultur am Sachsenring auf dem Weg zum immateriellen Kulturerbe

Die traditionsreiche Fankultur am Sachsenring wurde in die sächsische Landesliste für immaterielle Kulturerbe aufgenommen. Zudem wird die Fankultur mit drei weiteren sächsischen Traditionen für die Aufnahme in das bundesweite Verzeichnis des immateriellen Kulturerbes nominiert.

Die Fankultur am Sachsenring besitzt eine große regionale und touristische Bedeutung. Seit dem ersten Motorradrennen am 27. Mai 1927 finden regelmäßig bedeutende Rennveranstaltungen statt, die hunderttausende Besucher anziehen. In der DDR galten die Rennen als Fenster zur Welt und förderten die Verständigung zwischen ansonsten abgeschotteten Gesellschaften. Nach der Wiedervereinigung setzten sich tausende Fans für die Rückkehr der Rennen ein.

Seit 1998 gastieren wieder internationale Rennserien auf der traditionsreichen Strecke. Der Motorrad Grand Prix ist dabei die einzige Veranstaltung dieser Art in Deutschland. Im Jahr 2025 zog er 256.441 Besucherinnen und Besucher aus dem In- und Ausland an und ist damit das größte jährlich stattfindende Event in der Destination CHEMNITZ. ZWICKAU. REGION.

Die Fankultur wird von Besucherinnen und Besuchern immer wieder als einzigartig beschrieben. Mehr als 1.500 ehrenamtliche Helferinnen und Helfer aus Sachsen, ganz Deutschland und weiteren Ländern engagieren sich rund um die Veranstaltungen. Auch Vereine, soziale Einrichtungen und Schulen sind aktiv beteiligt.

Gemeinsam mit dem ADAC Sachsen hat der Tourismusverband Chemnitz Zwickau Region e.V. die Bewerbung eingereicht, um den Wert des kulturellen Erbes zu unterstreichen.

Marika Fischer, Geschäftsführerin des Tourismusverbandes Chemnitz Zwickau Region e.V., betont: „Der Sachsenring ist für unsere Urlaubsregion von großer Bedeutung. Die außergewöhnliche Fankultur trägt maßgeblich dazu bei. Die Nominierung ist ein wichtiges Signal für die Anerkennung dieses kulturellen Erbes und unterstreicht die Einzigartigkeit der Fankultur rund um den Sachsenring. Wir freuen uns sehr darüber.“

Dr. Lutz Oeser, Geschäftsführer Sachsenring Event GmbH: „Die Nominierung ist eine große Anerkennung für die langjährigen Bemühungen aller Beteiligten. Sie würdigt nicht nur die besondere Fankultur, sondern auch die enge Zusammenarbeit mit unseren zahlreichen Partnern. Der Sachsenring steht seit Jahrzehnten für gelebte Tradition und Leidenschaft, darauf sind wir sehr stolz.“

Im Frühjahr 2027 fällt die Kultusministerkonferenz die Entscheidung über die Aufnahme in das bundesweite Verzeichnis. Zuvor werden die Vorschläge von einem unabhängigen Expertengremium der Deutschen UNESCO-Kommission begutachtet. Das immaterielle Kulturerbe umfasst dabei Kulturformen, bei denen Wissen, Können und Traditionen weitergetragen werden.

Pressemitteilung des Tourismusverbandes CHEMNITZ.ZWICKAU.REGION.



Fotos: A. Kretschel (2), Ernst Gobsch



NEWS aus der Fremdsprachenkita „Little Foot“

Our farm adventure!

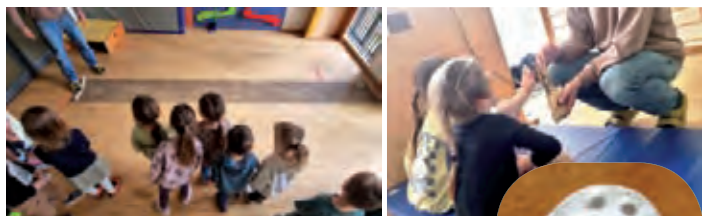


Unsere Vorschulgruppe unternahm einen ganz besonderen Ausflug nach Dittersbach auf den Bauernhof. Nach einer kleinen Stärkung durften die Kinder den Stall erkunden und erfuhren viele spannende Dinge über Hühner. Auf dem Hühnerhof sammelten sie Federn und beobachteten eine Henne mit ihren Küken – das war richtig schön! Anschließend wurden die Kinder kreativ und bastelten kleine, süße Hühnchen aus Eierkartons.

Zum Mittag gab es leckere Kartoffelpuffer mit Apfelmus. In dieser Zeit war der Osterhase da und versteckte für jedes Kind ein Nest! Danach ging es für alle auf große Osterversuche.

Ein besonderes Highlight war der Pferdefreiluftstall, wo neugierige Pferde die Kinder begrüßten. Vielen Dank für diesen tollen Tag und die vielen schönen Erlebnisse!

Die Butterflies der KITA Little Foot



Visit from the Wolf Barn in Rietschen!

Heute hatten wir ganz besonderen Besuch: Ein Referent von der Wolfsscheune war bei uns und erzählte viele spannende Dinge über den Wolf. Wir haben gelernt, wie Wölfe leben, warum sie so wichtig für die Natur sind und woran man ihre Spuren erkennen kann. Natürlich durften wir auch selbst auf Spurensuche gehen – das war richtig aufregend!

Es war für uns alle eine super spannende Erfahrung und wir haben ganz viel Neues gelernt.



Eure kleinen Entdecker aus der KITA Little Foot

137 JAHRE FEUERWEHR WÜSTENBRAND
06.06.2026 | 14 UHR

14 UHR KAFFEE UND KUCHEN

KINDERKARUSSELL

16 UHR SCHAÜBUNG DER JUGENDFEUERWEHR

18:30 UHR TANZGRUPPE DES OKV KINDER UND JUGEND

19 UHR DJ RALLE

FÜRS LEIBLICHE WOHL IST BESTENS GESORGT | BAR BETRIEB AB 19 UHR

WIR FREUEN UNS AUF IHREN BESUCH!

Herzlichen Glückwunsch all unseren Jubilaren! (Genannt werden alle 70-, 75-, 80-, 85-, 90-, 95- und über 100-Jährigen)

Thomas Meinel	70
Werner Schulze	70
Frank Neuhäuser	70
Hildegard Gläser	90
Harald Rudolph	70
Marlit Lippmann	95
Jolanta Nowik	70
Rita Kalkofen	80

Kurzbericht über die 16. öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates am 23.03.2026 im Ratssaal des Rathauses in Wüstenbrand

Informationen des Ortsvorstehers

Herr Küttner informiert über Inhalte der Stadtratssitzung vom 17.03.2026. Für die Oberbürgermeisterwahl wurde der Gemeindevwahlausschuss bestätigt. Weiterhin wurde der Zuschlag für den grundhaften Ausbau der Schulstraße erteilt. Die Maßnahme erfolgt als koordinierte Baumaßnahme gemeinsam mit dem RZV und der WAD. Im Anschluss werden aktuelle Informationen vorgestellt.

Abschließend informiert der Ortsvorsteher über anstehende Veranstaltungen: Das Wüstenbrander Seniorencafé findet am 25.03.2026 um 15:00 Uhr im PKP Pflegeheim in Wüstenbrand statt. Am 02.06.2026 ist diese Veranstaltung wieder im Rathaus geplant, unter dem Thema „100 Jahre Rathaus Wüstenbrand“.

Anfragen der Ortschaftsräte und Bürger

Zur Umleitung wegen der geplanten Sanierung der Bahnbrücke werden Bedenken hinsichtlich einer möglichen Belastung der Oberlungwitzter Straße durch Umleitungsverkehr, insbesondere durch den Schwerlastverkehr, geäußert.

OR Herr Vogel spricht den Standort der Container im Bereich Landgraben an und bittet darum, diesen Bereich verstärkt im Blick zu behalten.

Zum Tagesordnungspunkt **Information zum grundhaften Ausbau der Oberlungwitzter Straße** ist Frau Höller vom Tiefbauamt anwesend. OV Herr Küttner informiert einleitend darüber, dass es sich bei der geplanten Maßnahme um eine umfangreiche Straßenbaumaßnahme handelt, vergleichbar mit der bereits durchgeführten Sanierung der Waldenburger Straße. Frau Höller bedankt sich für die Einladung und erläutert die aktuelle Planung der Maßnahme: Die Straßenentwässerung sowie die Borde werden vollständig erneuert. Die Einrichtung eines Radweges wurde geprüft, ist jedoch aufgrund der vorhandenen Straßenbreite nicht umsetzbar. Stattdessen ist die Anlage eines Gehweges mit einer Breite von 1,50 m vorgesehen. Die geplante Fahrbahnbreite beträgt 6,00 m. Für die Umsetzung der Maßnahme ist es erforderlich, Teilflächen von angrenzenden Grundstücken zu erwerben. Der Grunderwerb erfolgt durch die Stadt. In diesem Zusammenhang ist eine teilweise Verlegung der Straße vorgesehen, um einen Gehweg integrieren zu können. Frau Höller weist darauf hin, dass die Umsetzung der grundhaften Sanierung davon abhängig ist, dass die betroffenen Grundstückseigentümer ihre Zustimmung zum Verkauf der benötigten Teilflächen erteilen. Auf Nachfrage eines Anwohners zu möglichen Kosten für die Anlieger erklärt Herr Küttner, dass die Stadt Hohenstein-Ernstthal die Kosten der Maßnahme trägt. Frau Höller ergänzt auf Nachfrage, dass keine Straßenbaubeiträge für die Anwohner anfallen. Ein weiterer Anwohner erkundigt sich, ob alternativ eine Deckensanierung möglich wäre, falls keine Einigung mit den Grundstückseigentümern erzielt wird. Frau Höller stellt klar, dass dies aus fachlicher Sicht nicht sinnvoll sei. OR Frau Weise weist darauf hin, dass die angrenzenden Grundstücke durch die Maßnahme eine Aufwertung erfahren würden. Frau Höller bestätigt dies und ergänzt, dass zudem bestehende Gefahrenquellen beseitigt werden, da derzeit kein Gehweg vorhanden ist und Fußgänger die Fahrbahn nutzen müssen. OR Frau Weise ergänzt, dass vergleichbare Maßnahmen, wie beispielsweise am Landgraben, ein sehr positives Erscheinungsbild ergeben haben. OV Herr Küttner merkt an, dass ihm innerhalb von Hohenstein-Ernstthal keine weitere Straße mit so hoher Verkehrsbelastung und geschlossener Bebauung ohne Gehweg bekannt sei. Insofern wäre die Umsetzung eines Gehweges an dieser Stelle aus seiner Sicht sehr sinnvoll. Familie Bodenschatz meldet sich zu Wort. Sie sind von der Maßnahme als Fußgänger betroffen und weisen darauf hin, dass sich der derzeitige Zustand der Straße als unzureichend darstellt. Insbesondere werden der fehlende Fußweg, die mangelnde Beleuchtungssituation und der schlechte Straßenzustand kritisiert. Frau Höller weist darauf hin, dass betroffene Anwohner die Möglichkeit haben, sich im Tiefbauamt individuell beraten zu lassen. Dort kann anhand von Luftbildern und Planunterlagen genau dargestellt werden, welche Flächen betroffen sind und wie sich die Planung im Detail darstellt. Im weiteren Verlauf bringen sich Bewohner des Erzgebirgsblicks ein. Sie legen eine Unterschriftenliste vor, mit der sie ihre Unterstützung für die grundhafte Sanierung sowie den Bau eines Gehweges zum Ausdruck bringen. Auf Nachfrage von OV Herr Küttner wird mitgeteilt, dass insgesamt 45 Anwohner unterschrieben haben. OV Herr Küttner spricht sich persönlich nochmals deutlich für die Durchführung der grundhaften Sanierung aus. Er hebt hervor, dass insbesondere der geplante Gehweg eine wesentliche Verbesserung der Verkehrssicherheit darstellt. Abschließend bedankt sich OV Herr Küttner bei Frau Höller für die ausführlichen Informationen. Familie Bodenschatz übergibt die zuvor erwähnte Unterschriftenliste an Frau Höller, die darauf verweist, dass jederzeit die Möglichkeit besteht, sich bei offenen Fragen direkt an das Tiefbauamt zu wenden.

Informationen zu Bauvorhaben:

Es wird über die geplante Sanierung der Bahnbrücke informiert. Diese erfolgt durch das Landesamt für Straßenbau und Verkehr. Während der Bauarbeiten ist eine Vollsperrung vorgesehen. Der Fußgängerverkehr bleibt weiterhin möglich. In diesem Zusammenhang wird angeregt, das LASuV nochmals auf die Verbesserung der Beleuchtungssituation hinzuweisen. Der Ortschaftsrat hat im Rahmen eines Umlaufbeschlusses einstimmig den Erwerb des ehemaligen Landwarenhauses befürwortet und dies als Zuarbeit für den Stadtrat eingebracht. In Verbindung mit Beschlüssen des Verwaltungs- und Technischen Ausschusses wurde der Kauf am 17.03.2026 vom Stadtrat beschlossen. Weiter informiert OV Herr Küttner über den Naturlehrpfad. Aus Mitteln des Bürgerhaushaltes wurden am Naturlehrpfad am Feuerwehrteich vier Schautafeln errichtet. Diese werden als sehr gelungen und hochwertig eingeschätzt. Zusätzlich wurde durch den Bauhof eine neue Sitzmöglichkeit an der Wüstenbrander Kirche geschaffen. Die Art der Ausführung durch den Stadtbauhof wird ausdrücklich gelobt.

*Andreas Küttner
Ortsvorsteher*



GRAFFITI & AUFKLEBER VERSCHANDELN HAUSWÄNDE, SCHILDER UND LATERNEN. UNERLAUBTES BEKLEBEN UND BESPRÜHEN IST KEIN KAVALIERSDELIKT, SONDERN SACHBESCHÄDIGUNG.

WIR ALS ORTSCHAFTSRAT STEHEN FÜR EIN SAUBERES, LEBENSWERTES MITEINANDER - OHNE SCHWIEREREIEN!

HILFEN SIE MIT: MELDEN SIE NEUE SCHÄDEN BEIM ORDNUNGSAMT. SPRECHEN SIE MIT JUGENDLICHEN ÜBER DEN WERT UNSERES ORTSBILDES!

IHR ORTSCHAFTSRAT WÜSTENBRAND

Informationen der Ortschaftsverwaltung

Sitzungstermin Ortschaftsratsitzung

Die nächste öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates findet am **29.06.2026, 19:00 Uhr** im Ratssaal des Rathauses Wüstenbrand statt. Die Tagesordnung wird rechtzeitig in ortsüblicher Form bekannt gegeben.

Öffnungszeiten des Rathauses Wüstenbrand und Sprechzeiten des Ortsvorstehers Andreas Küttner

Donnerstags, 14:00 – 17:30 Uhr und nach Vereinbarung.
Tel. Kontakt Ortschaftsverwaltung: 03723 711318

Öffnungszeiten Bürgerbüro Wüstenbrand

Die Außenstelle des Bürgerbüros ist donnerstags von 14:00 bis 17:30 Uhr geöffnet.

Senioren-Café
02.06.2026
15.00 - 16.30 Uhr

Im Rathaus in Wüstenbrand

Das Rathaus feiert Geburtstag
100 Jahre
 mit einer Ausstellung

organisiert vom
 MehrGenerationen-kreis
 Hohenstein-Ern. und dem
 Ortsvorstand Wüstenbrand



unterstützt von:



Tag der offenen Tür
 der
Diesterwegschule Grundschule
Wüstenbrand
 und des Hortes „Little Foot“

26. Juni 2026
15.00 Uhr bis 18.00 Uhr



Feuerwehr



und Polizei
 Besuch erleben!

Präsentation der Ergebnisse
 unserer Projektwoche und der
 Projektwoche „Stollich“

Verfilmungen:
 Aufnahme unserer Tagelände
 Präsentation der AG 3D-Druck
 Einblicke unseres
 Kooperationspartners „Lernsack“

Bücherei und Malen

Genießen & ins Gespräch kommen:
 Kaffee & selbstgebackener Kuchen
 Roster von Grill

Lernen Sie unsere Schule kennen- wir freuen uns auf Sie!

35 JAHRE
WG HOT
 Wohnungsgesellschaft
 Hohenstein-Ernstthal mbH

Mieterfest

24. Juni 2026 | 11-17 Uhr | Stadtgarten

- Live-Musik
- Frisch Gegrilltes
- Kühle Getränke
- Spielattraktionen für Groß und Klein
- Auftritt der Kindertanzgruppe des Karnevalvereins ROWEHE

TRADITION MIT HERZ SEIT 35 JAHREN

www.wg-hot.de

7. SIMPLON Snooker Grand Prix Titelverteidigung gelungen

Joel Fandrei vom Billardclub Selb gewinnt die 7. Auflage des SIMPLON Snooker Grand Prix, welche am 9. Mai im Vereinsheim des SPC Hohenstein-Ernstthal ausgetragen wurde. Der 19-jährige bezwingt im Finale Martin Straßberger (Sax Max Dresden) mit 4:2 und wiederholt damit seinen Erfolg aus dem Vorjahr. Im dritten Frame des Finals sorgte Fandrei für einen historischen Moment. Mit einer sehenswerten Serie von 123 Punkten in Folge schaffte er das erste Break von 100 Punkten oder mehr der Turniergeschichte. Eine absolute Seltenheit im Amateur-Snooker. Im kleinen Finale um Platz 3 standen sich Daniel Schneider vom Verein Sax Max Dresden und Tino Delling vom Billardclub Selb gegenüber. Schneider sicherte sich hier Platz 3 mit 3:1 Frames.

Zum zweiten Mal wurde der SIMPLON Snooker Grand Prix als Finalturnier des Drei-Länder-Rankings ausgetragen. Qualifiziert waren die Top 8 der Saisonwertung. Leider musste die Nummer 1 der Saisonwertung Marec Stachly (Limbach-Oberfrohna) aus gesundheitlichen Gründen die Teilnahme am Finalturnier kurzfristig absagen. Das Drei-Länder-Ranking ist eine Turnierserie in den Bundesländern Sachsen, Thüringen und Bayern. Einen Teil der in der laufenden Saison gezahlten Startgelder wurde für die „Charity-Aktion“ gesammelt. Bereits im Vorfeld des Turniers wurde ein Spendenbetrag über 226 Euro dem Billardclub „Black Pool Eisenach“ übergeben. Das Vereinsheim des Clubs in Eisenach ist im vergangenen Sommer einem Feuer zum Opfer gefallen. Die Spende soll beim Einrichten des neuen Vereinsheims helfen. Vielen Dank an alle Turnierteilnehmer dieser Saison.

Die Spieler, Gäste und Organisatoren erlebten hochklassige und spannende Snookermatches in stimmungsvoller Atmosphäre im Vereinsheim des Snookerclubs Hohenstein-Ernstthal. Auch in diesem Jahr konnte das Spielgeschehen online per Livestream auf der Plattform „Twitch“ verfolgt werden. Vielen Dank an alle Unterstützer des Turniers.

Interessierte des Snookersports sind zu einem **kostenlosen Schnuppertraining** herzlich eingeladen. Um telefonische Voranmeldung unter Tel.: 0162 9194658 wird gebeten.

Marcus Müller
 Sportwart



Foto: Verein

(v.l.n.r.): Tino Delling, Joel Fandrei, Martin Straßberger, Daniel Schneider, Sylvio Jauch (Finalschiedsrichter)

Wir feiern 90 Jahre Gartenanlage „Frischer Wind“ e.V.

Kommt zum **Gartenfest** am 06. und 07. Juni 2026

Wo? Rund um eure geliebte **Berghütte** in der **Gartenanlage „Frischer Wind“ e.V.**

Freut euch auf einen kleinen Flohmarkt,

Fassbier

genügend Grundlage vom Grill und aus der Gulaschkanone,

jede Menge hausgebackenen Kuchen

und vieles mehr – wir freuen uns auf euch!



Wir **starten Samstag** pünktlich **10 Uhr** und hören erst am **Sonntag** nach einem zünftigen Frühschoppen auf!

Historische Rückblicke aus dem Stadtarchiv

Vor 100 Jahren... (Juni 1926) Auszüge aus dem Hohenstein-Ernstthaler Tageblatt 76. Jahrgang (1926)

1. Juni 1926

Das Alte stürzt!
Gegenwärtig läßt Herr Baumeister Richter an der Bismarckstraße auf dem ehemals Dörfeltschen Scheunengrundstück ein großes Eckwohnhaus erbauen, in welches neun Wohnungen sowie ein Bäckerladen eingebaut werden sollen. Die alte Scheune, welche dem dortigen Straßenbild ein unschönes Ansehen gab, ist bereits vollständig abgetragen, und der Grund zum neuen Wohnhaus zum größten Teil ausgehoben worden. Mit diesem Bau dürfte eine größere Anzahl Bauarbeiter für einige Monate Beschäftigung haben, was mit Rücksicht auf die starke Arbeitslosigkeit im Baugewerbe erfreulich ist. An größeren Bauten ist gegenwärtig nur noch der städtische Wohnhausbau an der Lutherstraße erwähnenswert. Industriebauten sind gegenwärtig nicht zu verzeichnen. Die starke Arbeitslosigkeit im Baugewerbe dürfte daher auch heuer nicht behoben werden.

8. Juni 1926

Der älteste Gesangsverein unserer Stadt, der Männergesangsverein „Sängerverein“ kann am 18. und 19. September sein 100jähriges Bestehen feiern. Die Vorarbeiten zum Fest, das in schlichter Weise durch Kommers im „Schützenhaus“ und im Fremdenhof „Drei Schwanen“ begangen werden soll, sind bereits im Gange.

15. Juni 1926

Beim Erzgebirgsverein war die Frage der Abhaltung eines Bergfestes in diesem Jahre der Gegenstand eingehender Beratung durch eine für gestern nach dem Pfaffenberghause einberufene Mitgliederversammlung. Die ziemlich lange Aussprache ergab, daß ein Bergfest, so erwünscht es auch für Volksleben, Handel und Wandel sowie die Vereinskasse wäre, infolge der ungünstigen Wirtschaftslage heuer im früheren Maßstabe kaum möglich ist. Ein Fest in bescheidener Aufmachung verbietet sich, da es die Zugkraft der Bergfeste für die Zukunft beeinträchtigen könnte und weil ein Gewinn durch die selbst bei einem einfachen Feste ziemlich bedeutenden Unkosten gänzlich in Frage gestellt werden würde. Mit großer Mehrheit wurde daher beschlossen, im laufenden Jahre von der Abhaltung eines Volksfestes abzusehen. Im Jahre 1927 soll ein solches wieder stattfinden, und zwar am zweiten Sonntage im August. Der Aufbau auf dem Balkon des Berghauses ist vollendet und zur allseitigen Befriedigung ausgefallen. Die Versammlung beschloß, ihn Sonnabend, den 26. Juni, durch einen Familienabend mit Tänzchen einzuweihen. Gäste, durch Mitglieder eingeführt, sind hierzu willkommen.

17. Juni 1926

Nach längerem Leiden, aber doch plötzlich und unerwartet, verschied heute Nacht Herr Malerobermeister Lous Rudelt. Der Verstorbene, der nur ein Alter von 59 Jahren erreicht hat, war eine besonders in Feuerwehrcreisen bekannte Persönlichkeit. Im Januar 1886 trat er in die jetzige 1. Kompagnie der hiesigen Freiwilligen Feuerwehr ein, zu deren Ehrenhauptmann er nach 40jähriger Dienstzeit vor kurzem ernannt wurde (leider konnte ihm die Auszeichnung für diese langen treuen Dienste nicht mehr

bei Lebzeiten überreicht werden). In dieser langen Zeit war er 10 Jahre lang Steigerführer, von 1908 bis 1917 zweiter und von 1917 bis 1925 erster Hauptmann und hat sich in diesen Aemtern große Verdienste um die Entwicklung unserer Feuerwehr erworben. Er war ferner 10 Jahre – von 1912 bis 1922 – Stadtverordneter sowie Vorsitzender des Innungsausschusses und langjähriges Mitglied der Priv. Schützenkompagnie Altstadt.

23. Juni 1926

Ein neues Gewand erhält jetzt die Talstraße im Hüttengrund, die schon seit längerer Zeit ein Schmerzenskind für die Anwohner und die Stadtverwaltung ist. Seit mehreren Wochen wird dort fleißig gearbeitet, um die Straße, die namentlich durch den Autoverkehr gelitten hat, wieder in Ordnung zu bringen. Gegenwärtig wird die Straße von der Hüttenmühle bis zur Schule mit Packlager belegt; die eine Straßenhälfte ist es bereits. Ein erhöhter Fußweg ist an der nach der Stadt gelegenen Seite hergestellt und mit jungen Bäumen bepflanzt worden. Der erhöhte Straßenteil, von der Schule bis zum Röhrensteig, enthält kein Packlager, ist jedoch auch ausgebessert worden. Diese Straßenarbeiten werden von der Firma Ernst Köhler ausgeführt, die auch eine größere Anzahl Arbeitslose damit beschäftigt. Die endgültige Fertigstellung der Talstraße dürfte jedoch noch mehrere Wochen auf sich warten lassen und der Stadt eine erhebliche Gesamtausgabe bringen.

26. Juni 1926

Der Erzgebirgsverein hat seinen Entschluß, den schadhaft gewordenen offenen Balkon am Berghaus zu überbauen und zu verglasen, nunmehr durchgeführt. Es ist ein wunderschöner Raum geworden, der mit seinen vielen Fenstern die Aussicht über das prachtvolle Gelände vollständig freiläßt. Es ist für vorzügliche Lüftung der auf diese Weise entstandenen Glasveranda reichlich gesorgt, ebenso ist die Glasveranda mit Innenjalousien versehen worden, so daß vor großer Sonnenhitze ein wirksamer Schutz entstanden ist, ohne die Aussicht zu beeinträchtigen, weil die Brettchen der Jalousie ganz nach Belieben verstellt werden können. Der Aufenthalt in der Glasveranda ist ganz prachtvoll. Sie soll am 26. Juni geweiht, und danach dem öffentlichen Verkehr übergeben werden. Hoffentlich wird die Veranda recht häufig benutzt werden. Der Erzgebirgsverein freut sich, unserer Einwohnerschaft einen angenehmen Aufenthaltsort mit herrlicher Fernsicht geschaffen zu haben.



Hohenstein-Ernstthal Berghaus aus Bismarckhöhe

Dr. med. Karl May

VORTRAG

Weitere Informationen auf unserer Website unter www.karl-may-haus.de/aktuelles



Freitag, 05. Juni 2026
18 Uhr

Vortrag von Dr. Johannes Zellinger (Berlin)
im Karl-May-Haus.
Eintritt frei

EKD Einbauküchen-Direkt

Meerane - Crimmitschau - Hohenstein-Er.

Inh. Mario Heinrich



Küchenexperten seit über 20 Jahren

Friedrich-Engels-Straße 41 a
09337 Hohenstein-Ernstthal
Tel. 03723 - 6 29 90 12

Öffnungszeiten:
Montag bis Freitag: 10 – 18 Uhr
Samstag: nach Terminvereinbarung

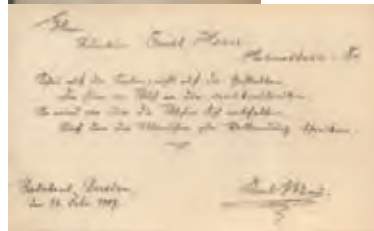
www.einbaukuechen-direkt.de



Im Museum aufgespürt (122)



„Herrn Redacteur Emil Horn, Hohenstein-Er.
Schau auf die Seelen, nicht auf die Gestalten, / Die hier im Buch an dir vorüberschreiten, / So wird vor dir die Bühne sich entfalten, / Auf der die Menschen zur Vollendung schreiten.



Radebeul-Dresden, den 27. Febr. 1907. Karl May“

Diese Widmung schrieb Karl May in ein Exemplar seines einzigen Dramas „Babel und Bibel. Arabische Fantasia in zwei Akten“, erschienen 1906 im Verlag von Friedrich Ernst Fehsenfeld/ Freiburg i. Br., das er Emil Horn, Redakteur des Hohenstein-Ernstthaler Anzeigers, schenkte. Drei Jahre später, im Mai 1910, reichte May vor Gericht eine Klage wegen Beleidigung gegen Horn ein. Dieser hatte über den Berliner Beleidigungsprozess Karl Mays gegen Rudolf Lebius berichtet, den May spektakulär verloren hatte. Karl May sah die Berichterstattung Emil Horns über den Prozess als verleumderisch an, zog die Klage jedoch zwei Monate später zurück, nachdem er sich mit ihm außergerichtlich geeinigt hatte. Das Widmungsexemplar stellt somit ein besonders interessantes Objekt zur Lokalgeschichte unserer Stadt Hohenstein-Ernstthal dar und wird künftig in der Dauerausstellung des Karl-May-Hauses zu sehen sein.

Am dieser Stelle bringt das Karl-May-Haus regelmäßig ein Zeitdokument oder Exponat zu Leben, Werk und Wirken des Hohenstein-Ernstthaler Fabulierers Karl May.

Neuigkeiten vom Freundeskreis Geologie und Bergbau e.V.

Vortrag: „Brünnetafels aus dem Oberwald, verarbeitet in Zöblitz“
Termin: Donnerstag, den 11. Juni 2026, 19:00 Uhr Huthaus (öffentlich)

Vom Serpentinbruch sollte jeder schon mal etwas gehört haben, aber von Brünnetafels aus dem Oberwald? Wie die Anzeige der Marmorwerke Gebrüder Uhlig belegt, gab es einen eigenen Bruchbetrieb in Hohenstein-Ernstthal. André Schraps wird im Vortrag versuchen, die Geschichte dieses hochinteressanten Kapitels der Natursteingewinnung und Verarbeitung, bis hin zu den daraus entstandenen schönen Produkten anschaulich zu vermitteln.



Am **Sonnabend, den 27. Juni 2026** laden wir Interessierte **zwischen 09:00 und 12:00 Uhr** in unser Besucherbergwerk ein, um an einer fachkundigen Führung teilzunehmen.

Bitte melden Sie sich rechtzeitig an, da Größe und Anzahl der Gruppen begrenzt sind!

Anmeldungen nimmt ab sofort Bergkamerad Thomas Posern gerne unter Tel. 0172 4767162 oder per E-Mail: info@lampertus.de entgegen. Weitere Infos unter www.lampertus.de

Wir freuen uns über Ihr Interesse an den Themen unseres Vereins. Mit freundlichem Glück auf!

André Schraps
Vorsitzender

Foto: Repro Sammlung: André Schraps

Informations-, Beratungs-, Freizeit- und Serviceangebote der Vereine

Weitere Informationen erhalten Sie individuell unter den angegebenen Telefonnummern.

HALT e.V. – Beratungszentrum für Soziales, Oststraße 23 a

Tel.: 03723 47518, Fax: 03723 414307, haltberatungszentrum@t-online.de

Allgemeine Öffnungszeiten	Montag bis Mittwoch 07:30 – 14:00 Uhr
Öffnungszeiten Nähstube	Montag bis Mittwoch 07:30 – 13:00 Uhr
Öffnungszeiten Lesestube	Dienstag 09:00 – 14:00 Uhr
Fotozirkel „Objektiv“	Dienstag 13:00 – 14:00 Uhr
Skat der Spielervereinigung HALT	Montag 15:00 – 21:00 Uhr
Klöppelzirkel:	montags 09:00 – 14:00 Uhr
	mittwochs 09:00 – 12:00 Uhr
Brigitte Handarbeitstreff „Ernstthaler Kaffeeklatsch“	mittwochs 13:00 – 15:00 Uhr, 03./17.06.
	Dienstag 24.06. 14:00 – 16:00 Uhr
Beratung Mieterverein	Mittwoch 24.06. 09:00 – 12:00 Uhr (mit Voranmeldung)

Nach Terminvereinbarung finden im Beratungszentrum Einweisungen für die Bedienung aktueller Medien statt (Smartphone, Laptop). Senioren sind herzlich willkommen! Bitte Voranmeldung unter Tel.: 03723 47518. Beratungshilfe zu ALG I, ALG II und Wohngeld, allgemeine Beratung sowie Hilfe bei der Erstellung von Anträgen, Bewerbungen und Widersprüchen erfolgt zu oben genannten Öffnungszeiten und nach Terminvereinbarung.

Aktuelles aus dem Verein

Neue Ausstellung in den Schaufenstern der Stadtbibliothek

Das Frühlingfest in HOT am 26. April nahmen wir zum Anlass, das vom Fotoclub „Objektiv“ gestaltete Schaufenster der Hans-Zesewitz-Bibliothek mit alter Fototechnik zu eröffnen. Dabei sind wir mit vielen interessierten Bürgern ins Gespräch gekommen, wobei wir weitere Angebote für alte Technik erhielten. Außerdem wurde unser neuer Kalender für 2027 zum Thema „100 Jahre Sachsenring“ vorgestellt, der zahlreiche Fotos vom Sachsenringrennen zeigt.



Fotokalender

„100 Jahre Sachsenring“
Der Fotozirkel Objektiv des HALT e.V. hat mit Bildern von Sammler Herrn Wolf einen Fotokalender zum Thema „100 Jahren Sachsenring“ gestaltet. Der Kalender kann ab sofort zum Preis von 10 Euro im HALT e.V. erworben werden (Verkauf in der Zeit von 07:30 – 14:00 Uhr).



Frauzentrum Hohenstein-Ernstthal, Friedrich-Engels-Straße 24

dfb Westsachsen e.V., Frauen und Beruf e.V., Tel. 03723 769153 oder 796736, frauzentrum_hohenstein@web.de, frauenundberuf@web.de
Öffnungszeiten: Montag bis Donnerstag 09:30 Uhr bis 14:30 Uhr.

Kreativangebote (Mit Anmeldung) und soziales Engagement:

- Keramikzirkel: dienstags ab 14:00 Uhr, keine Vorkenntnisse erforderlich
- Erlernen von Handarbeitstechniken: donnerstags ab 10:00 Uhr, keine Vorkenntnisse erforderlich
- Computerkurse für Anfänger und Fortgeschrittene – Termine nach Vereinbarung, individuell gestaltet, auch Einzelstunden sind möglich, Laptop kann mitgebracht werden
- Projekt Warenkorb – Unterstützung von Menschen in Not mit Lebensmittelpenden
- Alltagsbegleitung für Senioren
- Hilfe und Unterstützung im Frauenschutz, Frauennotwohnung, Notruf 015222699279
- Beratung in Konfliktsituationen

MehrGenerationenHaus

„Schützenhaus“, Logenstraße 2

Unser Haus hat geöffnet

montags bis freitags von 09:00 – 15:30 Uhr.

Mittagstisch auf Bestellung, auch mit Lieferung,

Speiseplan unter 03723 678053.



Unsere Angebote:

Keramikwerkstatt: montags und dienstags ab 14:00 Uhr und mittwochs ab 09:00 Uhr

Klöppeln: dienstags (ungerade KW), 18:00 – 20:00 Uhr

Krabbelgruppe: donnerstags ab 09:00 Uhr

- Täglich Kaffeeküche mit Gedächtnistraining, Bastelwerkstatt für alle
- Sprachtraining Spanisch und Italienisch auf Nachfrage
- Beratungsstelle Sozialverband VdK Sachsen e.V.
- Beratungsstelle Sächsischer Verband für Jugendarbeit u. Jugendweihe e.V.
- Mediensprechstunde des MeKo#mobil

Sprechzeiten der Sozialrechtsberatung des Sozialverbandes VdK Sachsen e.V. im MGH zu Schwerbehinderung, Grad der Behinderung, Erwerbsminderungsrente, Fragen der gesetzlichen Krankenversicherung u.v.m.

Termine: 1. und 3. Montag im Monat, von 09:00 – 12:00 Uhr nach Voranmeldung unter Tel. 0375 452695 oder E-Mail: bs-zwickau@vdk.de

Weitere Informationen unter:

mgh@iws-vestsachsen.de, www.iws-vestsachsen.de oder 0172 3798140

Erzgebirgsverein e.V.

05.06. geplante Wanderung

28.06. 19:00 Uhr Vereinsabend im Schützenhaus

Gäste sind herzlich willkommen!

03.07. 17:00 Uhr Wanderung im Zeißigwald Chemnitz

Weitere Informationen im Infokasten „Postgut“, oder über P. Herzog.



Freundeskreis

Geologie und Bergbau e.V.

Dresdner Straße 109,

09337 Hohenstein-Ernstthal

Internet: www.lampertus.de

E-Mail: info@lampertus.de

Besucherbergwerk St. Lampertus

Wir laden zur Besichtigung des über 500 Jahre alten Bergwerkes und der Ausstellung im Huthaus der ehemaligen Fundgrube „St. Lampertus samt Zubehör“ herzlich ein. **Geöffnet** jeden letzten Sonnabend von 09:00 – 12:00 Uhr. Größere Gruppen außerhalb der Öffnungszeiten nach Vereinbarung. Kindern unter 10 Jahren ist der Zutritt nach Untertage leider nicht erlaubt.

Stadtinformation

Geschäftsstelle des Fremdenverkehrsvereins Hohenstein-Ernstthal e.V.

Altmarkt 41, Telefon: 03723 449400; E-Mail: stadtinfo@hohenstein-ernstthal.de

Öffnungszeiten:

Montag und Mittwoch 09:00 – 15:00 Uhr

Dienstag und Donnerstag 09:00 – 18:00 Uhr

Freitag 09:00 – 14:00 Uhr

Samstag 09:00 – 11:00 Uhr

In der Stadtinformation erhältlich:

- Pins und Aufkleber „100 Jahre Sachsenring“ (Jubiläum 2027)
- Tickets MotoGP Sachsenring 2026
- Sachsenring-Souvenirs (Pin und Magnet 2025)

Publikationen:

- Broschüre „Der Sachsenring – Die 3. Geburt einer Rennstrecke“
- Buch „Hohenstein-Ernstthal – Fotoschätze aus den 70ern, 80ern & 90ern“
- Buch „Hohenstein-Ernstthal – die Bergstadt am Sachsenring“

Souvenirs:

- Karl-May-Wein
- verschiedene Sachsenring-Souvenirs
- Hohenstein-Ernstthaler Ditsch-Dippl, Wandteller, Fingerhut, Biergläser und vieles mehr...

INFOTHEK

Weitere Informationen erhalten Sie individuell unter angegebenen Telefonnummern.

Beratungsstellen des „AWO Kreisverband Zwickau e.V.“

im Beratungshaus, Lungwitzer Straße 39 in Hohenstein-Ernstthal
Die einzelnen Beratungsstellen erreichen Sie telefonisch wie folgt:

Schwangerenberatung: 03723 711086
Erziehungsberatung: 03723 7696590

Schuldnerberatung und

Verbraucher-Insolvenzberatung: 03723 413205
schuldner-inso-hot@awo-zwickau.de

Beratungsgespräche erfolgen nur nach Terminabsprache unter oben genannten Kontaktdaten. Die Beratungsangebote sind kostenlos. Beraten wird unabhängig von Konfession oder Weltanschauung. Die Beratungsstellen sind staatlich anerkannt und gefördert.

Bürgersprechstunden im Rathaus Altmarkt 41, Hohenstein-Ernstthal

Mobile Behindertenhilfe Stadtmission Chemnitz e.V.

Beratung nur nach vorheriger Terminabsprache unter Tel.: 0371 23924444,

Sächsische Krebsgesellschaft

Sprechzeiten: In der Regel jeden 2. Donnerstag im Monat, 13:00 – 17:00 Uhr
Um Voranmeldung wird gebeten unter Tel.: 0375 281405.

Beratungstelefon, montags bis freitags 07:30 – 16:00 Uhr, Tel.: 0375 281405

Tele-Beratung via Skype – Informationen unter www.skg-ev.de/beratung

E-Mail: info@skg-ev.de

Beratungsmobil der Sächsischen Krebsgesellschaft e.V. kommt nach Hohenstein-Ernstthal

Das Beratungsmobil der Sächsischen Krebsgesellschaft e.V. kommt am **10.06.2026 von 09:30 – 11:30 Uhr** nach Hohenstein-Ernstthal auf den Altmarkt. Die Sächsische Krebsgesellschaft informiert dort über ihre Angebote und Veranstaltungen. Bei Bedarf steht Frau Schönherr, Onkolotsin i.A. bei der Sächsischen Krebsgesellschaft e.V., für Sozialberatung im Zusammenhang mit einer Krebserkrankung zur Verfügung.

Mit dem Einsatz des Beratungsmobils verbinden wir die Absicht, die Bürgerinnen und Bürger, besonders im Landkreis Zwickau, zum Thema Krebs wohnortnah persönlich zu beraten und zu informieren. Ratsuchende Betroffene, Angehörige und Interessierte können dadurch Informationen zu sozialrechtlichen Fragestellungen, Veranstaltungen, aktuellen Projekten, Selbsthilfegruppen und weiteren Ansprechpartnern erhalten.

Sozialstation Glauchau e.V. – Neues Beratungsangebot in Hohenstein-Ernstthal

Unsere Beratungsstelle für Menschen mit Behinderungen ist seit vielen Jahren ein konstanter Anlaufpunkt im Landkreis Zwickau.

Wir bieten Informationen rund um das Thema „Schwerbehinderung“ (Schwerbehindertenausweise und Nachteilsausgleiche), geben Hilfestellung beim Ausfüllen sämtlicher Anträge auf Sozialleistungen (Wohngeld, Sozialhilfe, Rente, usw.) und sind Ansprechpartner für Menschen in persönlichen Krisensituationen.

Wir stehen Ihnen für Fragen und Anliegen regelmäßig zur Verfügung. Sie erreichen uns **jeden 2. Donnerstag im Monat von 09:00 bis 11:00 Uhr im Rathaus, Altmarkt 41, Erdgeschoss.**

Vereinbaren Sie gern im Vorfeld einen Termin unter Tel.: 03763 52 777.

Integrationsfachdienst für Menschen mit Schwerbehinderung

Eine persönliche Beratung vor Ort oder telefonisch ist nur nach vorheriger Terminabsprache möglich unter Tel. 0375 435799-10, Fax 0375 435799-220 oder per E-Mail unter info.zwickau@ifd.3in.de

Beratungsstelle für Hörgeschädigte Zwickau e.V.

Beratung nur nach vorheriger Terminabsprache unter Tel. 0375 7703351, Fax 0375 7703355 oder per E-Mail unter bstgl.zwickau@gz-zwickau.de

Sozialpsychiatrischer Dienst, Gesundheitsamt Zwickau

Informationen unter Telefon 0375 440222527

Frauen und Beruf e.V.

Ambulant betreutes Wohnen für chronisch, psychisch kranke/seelisch behinderte Menschen und geistig behinderte Menschen

Friedrich-Engels-Straße 24, Hohenstein-Ernstthal

Info: www.frauenundberuf.de; betreuungsdiens@frauenundberuf.de

Telefon: 037608 27142 oder 03723 769153

Hilfe für Frauen in Not – Hilfefestelefon

Das Hilfefestelefon Gewalt gegen Frauen berät deutschlandweit betroffene Frauen. Es informiert und vermittelt bei Bedarf an geeignete Unterstützungseinrichtungen vor Ort. Die Gespräche sind vertraulich, anonym, mehrsprachig und barrierefrei. Die Hotline ist kostenlos und rund um die Uhr zu erreichen. Gewaltbetroffene Frauen, aber auch unterstützende Freundinnen sowie Angehörige können sich an das Hilfefestelefon wenden.

Die Telefonnummer lautet: 0800 0116016 oder www.hilfefestelefon.de.

Psychosoziale Kontakt- und Beratungsstelle der Diakoniewerk Westsachsen Stiftung, Lutherstift, Friedrich-Engels-Straße 86

Beratung für Menschen mit seelischen Problemen und Krankheiten sowie deren Angehörigen:

Telefonisch erreichbar immer montags von 09:00 – 16:00 Uhr und donnerstags von 13:00 – 19:00 Uhr unter der Rufnummer 03723 627568.

Info unter www.diakonie-westsachsen.de.

Sucht- und Drogenberatungsstelle der Diakoniewerk Westsachsen Stiftung, Lutherstift, Friedrich-Engels-Straße 86, Tel.: 03723 412115

Sie können wie folgt Beratungstermine mit uns vereinbaren:

→ montags bis freitags nach Vereinbarung

→ offene Sprechzeit (ohne Terminvereinbarung):

montags 14:00 – 15:00 Uhr und donnerstags 11:00 – 12:00 Uhr

Termine für die Selbsthilfegruppen für Betroffene

Gesprächskreis I – Frau Hartig: 11. und 25.06. 17:30 Uhr

→ Bitte Anmeldung über Gruppenleiterin Frau Hartig, Tel.: 03723 412115

Gesprächskreis II – Herr Peters: 03. und 17.06. 19:00 Uhr

→ Bitte Anmeldung über den Gruppenleiter Herrn Peters, Tel.: 03723 412115

Angehörigengesprächskreis Frau Richter: 22.06. 18:00 Uhr

→ Bitte Anmeldung über Frau Richter unter Tel.: 0152 26732368

Die Deutsche Rentenversicherung informiert

Die kostenlose Aufnahme von Rentenansprüchen aller Rentenarten (Witwen- und Witwenrenten, Erwerbsunfähigkeitsrenten und Altersrenten) der Deutschen Rentenversicherung für alle Rentenkassen findet nach vorheriger telefonischer Terminvereinbarung in Hohenstein-Ernstthal, Ringstraße 1, statt.

Eine Terminabsprache mit Herrn Sigmund Plewnia ist zwingend unter der Telefonnummer 03723 626915 notwendig.

Völlige Diskretion wegen des Datenschutzes ist gewährleistet.

Die kostenlose Aufnahme von Rentenansprüchen aller Rentenarten findet nach vorheriger telefonischer Terminvereinbarung in Hohenstein-Ernstthal bei Herrn Wolfgang Sachs statt. Der Versichertenberater der DRV Bund ist unter der Telefonnummer 03723 700191 zu erreichen. Völlige Diskretion wegen des Datenschutzes ist gewährleistet.

GAB – Gesellschaft für Arbeits- und Sozialförderung,

Informationen und Kontakt: Tel.: 03723 665895, Ehrenamtliche Helfer und finanzielle Unterstützung sind jederzeit herzlich willkommen!

Löffelstube „Mittagstafel“, Neumarkt 9, Tel. 03723 667336

Der Gastrum der Löffelstube ist wieder geöffnet, wir liefern auch Mittagsmahlzeiten aus. Essensbestellungen können gern bis 9:00 Uhr unter Tel. 03723 667336 aufgegeben werden.

Tafelzeiten und -orte:

Montag: 11:00 – 13:00 Uhr, Hohenstein-Ernstthal

Donnerstag: 13:00 – 15:00 Uhr, Hohenstein-Ernstthal

Möbel- und Sozialbörse, Breite Straße 1, Tel. 03723 711599

Öffnungszeiten: Montag bis Donnerstag 08:00 – 15:00 Uhr sowie donnerstags nach 15:00 Uhr zusätzlich nach Vereinbarung, Dienstag 08:00 – 17:00 Uhr
Abholung, Aufarbeitung, Lagerung und Lieferung gespendeter Möbel/ Haushaltswaren für sozial Benachteiligte.

Die Haarwerkstatt, Neumarkt 9, Tel. 03723 665895

Mittwoch 09:00 – 13:00 Uhr

Termine bitte immer vorab telefonisch in dieser Zeit vereinbaren.

Neues aus den Kindereinrichtungen

Schlumpfhausen News



Hallo, hier sind wir wieder, Eure kleinen und großen Schlümpfe aus der Kita und dem Hort „Schlumpfhausen“.

In den letzten Wochen war bei uns so viel los, dass wir gar nicht wissen, wo wir eigentlich anfangen sollen...

Wie schon in der letzten Ausgabe erwähnt, wurde sowohl im Gruppenzimmer als auch in der Garderobe unserer Mäusegruppe ganz viel gewerkelt. Viele fleißige Hände räumten mit vereinten Kräften das Gruppenzimmer leer, brachten frische Farbe an die Wände, bauten eifrig Möbel auf und bereiteten alles über das Wochenende so weit vor, dass die kleinsten Schlümpfe am Montagmorgen wieder nach Herzenslust spielen konnten. An dieser Stelle möchten wir die Gelegenheit nutzen und uns ganz herzlich bei der Firma „Dekoration und Raumgestaltung Seiler“ aus Werdau für die Unterstützung zu bedanken. Nun bemühen sich die Erzieherinnen unserer Babyschlümpfe mit viel Liebe alles so einzurichten, dass sich alle noch wohler fühlen...

Bei unseren Schlümpfen der Schmetterlingsgruppe ist seit ein paar Wochen der Name zum Programm geworden. Sie beschäftigen sich ganz intensiv mit ihrem Schmetterlingsprojekt. Zur Einstimmung wurde dafür das Buch von der kleinen Raupe Nimmersatt gelesen. Außerdem wurde viel gemalt, gebastelt und die Erzieherin hat täglich jede Menge Wissenswertes „im Gepäck“ für unsere Kleinen. Absolutes Highlight sind jedoch die Raupen, die im Gruppenzimmer eingezogen sind. Diese machen das Projekt gleich noch viel greifbarer. Täglich beobachten die Kinder die Wachstumsfortschritte der kleinen Raupen und sind live dabei, wenn sie sich verpuppen und am Ende hoffentlich wunderschöne Schmetterlinge in die Freiheit entlassen werden können.

Unsere Vorschüler der Bienengruppe beschäftigten sich u.a. mit dem Thema der Verkehrserziehung. Wie überquere ich am sichersten eine Straße, wenn es keine Ampel gibt? Wie funktioniert das eigentlich mit dem Zebrastreifen? Was muss man generell im Straßenverkehr beachten? Das waren nur ein paar der Fragen, die für die Kinder wichtig waren. Und wie lernt man das am besten? Genau, indem man sich gemeinsam auf den Weg macht. Auf diesem Ausflug wurde alles ausführlich besprochen, das erworbene Wissen beim Überqueren der Straßen und des Zebrastreifens angewandt und zum Schluss ging es zur Belohnung noch auf den Spielplatz. Demnächst bekommen wir dann noch Besuch von der Verkehrswacht, aber davon berichten wir Euch beim nächsten Mal ausführlicher.

In allen Gruppen wurde außerdem fleißig für den Mutter- und Vatertag gebastelt. Dabei entstanden wieder viele tolle Kunstwerke, die den Mamas und Papas hoffentlich ein kleines Lächeln ins Gesicht zaubern werden.

Am 30. April war es mal wieder Zeit für unser traditionelles Hexenfest. Zunächst trafen sich alle zur Begrüßung in unserem Turnraum. Dort wurde unser Fest mit ein paar tollen Hexenliedern eröffnet und im Anschluss daran hatten unsere kleinen Schlümpfe die Möglichkeit, ihre tollen Kostüme zu präsentieren. Danach trafen sich alle im großen Garten, um ihre Ge-

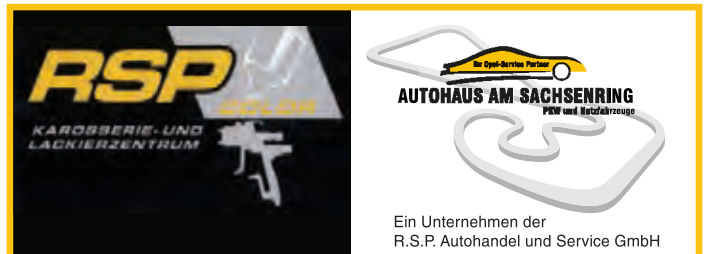
schicklichkeit und ihren Kampfgeist unter Beweis zu stellen. Wer kann am schnellsten auf einem Hexenbesen fliegen? Welche Zutaten gehören in eine leckere Hexensuppe? Wer gewinnt die Reise ins Hexenreich? Bei so vielen tollen Spielen verging die Zeit wie im Flug und schwuppdwupp saßen alle im Garten hinter dem Haus, um ihre selbst gebastelten Hexen zu verbrennen und eine leckere Minioster zu essen.

Nun freuen sich schon alle auf die kommenden Wochen, die jede Menge Highlights im Gepäck haben werden. In der nächsten Ausgabe können wir Euch bestimmt die Frage beantworten, ob auch in diesem Jahr wieder große Zuckertüten in unserem Garten gewachsen sind und welche Überraschung sich die großen Schlümpfe für alle Gruppen zum Kindertag überlegt haben...

Bei unseren großen Schlümpfen im Hort war ebenfalls jede Menge los... Am 21. April hatten wir alle zukünftigen Schulanfänger zu einem offenen Spielenachmittag eingeladen. An diesem Nachmittag begaben sich die Besucherkinder auf eine tolle Schatzsuche und wurden am Ende sogar mit vereinten Kräften fündig. Für das nächste Treffen am 27. Mai haben sich die Erzieherinnen bereits schon etwas anderes einfallen lassen und hoffen darauf, dass wieder ein paar bekannte, aber vielleicht auch noch ein paar neue Gesichter dabei sind. Gerne könnt Ihr Euch auch schon den 17. Juni in der Zeit von 15:00 – 16:00 Uhr in Euren Kalender eintragen, denn auch an diesem Tag besteht die Möglichkeit, unseren Hort etwas näher kennenzulernen. Wir freuen uns auf Euch!

Aktuell genießen unsere Schlümpfe des Hortes das schöne Wetter und spielen ausgiebig auf unserem großzügigem Außengelände, wenn sie nicht gerade Hausaufgaben machen oder eine unserer Workshops bzw. Arbeitsgemeinschaften besuchen. Die letzten Tage vor den Sommerferien sind angebrochen und bereits jetzt freuen sich alle auf die freie Zeit und das abwechslungsreiche Ferienprogramm...

Bis bald sagen Eure kleinen und großen Schlümpfe aus dem Kindergarten und dem Hort „Schlumpfhausen“



Karosserie- und Lackierzentrum
Reparatur von Unfall-, Lack- u.
Glasschäden für alle Marken.



Autohaus am Sachsenring

Goldbachstraße 19B | 09353 Oberlungwitz

Telefon 03723 4192-0

www.rsp-opel.de

service.sachsenring@rsp-opel.de

Öffnungszeiten

Service: Mo - Fr 7 - 12 Uhr & 14 - 18 Uhr

Verkauf: Mo - Fr 9 - 12 Uhr & 14 - 18 Uhr

Der Karl-May-Hort berichtet.



Endlich zeigte sich der Frühling von seiner schönsten Seite. Die Sonne strahlte vom blauen Himmel, überall grünt, blüht und summt es. Alle



zog es nach draußen, unsere Fahrzeuge waren im Dauereinsatz, im Sandkasten entstanden tolle Bauwerke, auf dem Fußballplatz wurde um jeden Ball gekämpft, das Klettergerüst war voll mit Kindern belegt und sogar die Hausaufgaben konnten wir mal wieder draußen erledigen.

In den letzten Wochen waren die Kids eifrig damit beschäftigt, kleine Überraschungen zum Mutter- und Vatertag herzustellen. So entstanden hübsche Dekorationen aus Rapsin, Papier oder Steinen. Herrliche Düfte zogen durch das Haus, als die Kinder damit beschäftigt waren, Werkzeuge aus leckerem Teig zu backen oder Grillgewürze selbst anzumischen. Stolz nahmen sie am Ende alles mit nach Hause, um ihren Eltern ein Lächeln ins Gesicht zu zaubern.

Auch Geburtstage wurden in den Gruppen ausgiebig gefeiert. So herrschte eine besonders ausgelassene Stimmung in einer Gruppe der Klasse 4, die sich eine „Pokemon“-Mottoparty gewünscht hatte. Das Zimmer war entsprechend geschmückt, tagelang wurde dafür an den Dekorationen gebastelt. Zu den „Gästen“ gehörten zahlreiche Pokemon-Kuscheltiere. Es gab viele Leckereien, unter anderem „Pokemon-Torten“, die sich alle schmecken ließen.

Für die Klasse 4 geht es auch in den nächsten Wochen aufregend weiter. Bald beginnt für die Kinder ein neuer Lebensabschnitt an einer weiterführenden Schule. Bevor sie „weiterfliegen“, wird natürlich ordentlich gefeiert. Die Planungen dazu sind in vollem Gange.

Gemeinsam freuen wir uns jetzt auf den 3. Juni. Wir hoffen, Sie an diesem Tag alle mit ihren Kindern in der Zeit von 15:00 – 18:00 Uhr, zum Tag der offenen Tür der Schule und der Horte, begrüßen und schöne Stunden erleben zu können.

Euer Karl-May-Hort-Team

**Neues aus dem „Wichtelgarten“
Aufregender Ausflug zur Zuckertüten-
fabrik und viele neue Aktionen**



Ein ganz besonderer Ausflug sorgte kürzlich für große Begeisterung bei den Vorschulkindern der Bärchengruppe: Der Besuch einer Zuckertütenfabrik stand auf dem Programm.

Schon die Hinfahrt mit dem Zug war ein kleines Abenteuer. Aufgeregt blickten die Kinder aus den Fenstern, während die Landschaft vorbeizog und die Vorfreude immer größer wurde.

In der Fabrik angekommen, begann eine spannende Besichtigung. Die Kinder konnten hautnah miterleben, wie die beliebten Zuckertüten hergestellt werden. Vom ersten Schritt – dem Zuschneiden des Papiers – bis hin zum kunstvollen Verzieren wurde jeder Arbeitsschritt genau erklärt. Besonders beeindruckend war, wie viel Handarbeit und Kreativität in jeder einzelnen Zuckertüte steckt.

Ein echtes Highlight war die Möglichkeit, sich die neuesten Modelle anzuschauen. Ob bunt, glitzernd oder mit Lieblingsmotiven verziert – für jeden Geschmack war etwas dabei. Zurück blieb eine riesige Vorfreude auf die eigene Zuckertüte. Während der Rückfahrt mit dem Zug wurde viel über das Erlebte gesprochen. Die Vorfreude auf den Schulanfang war nun noch größer, denn die selbst ausgesuchte Zuckertüte wird diesen besonderen Tag unvergesslich machen.

Ein beinahe ebenso spannendes Erlebnis war für die Vorschüler der Besuch des Karl-May-Museums und dem angeschlossenen Spielplatz. Doch nicht nur dieser Ausflug sorgt derzeit für gute Stimmung: Auch in den Gruppen selbst ist einiges los. Die „Tanzwichtel“ proben derzeit fleißig für ihre Auftritte beim kommenden Sommerfest. Mit viel Energie und Freude werden neue Choreografien einstudiert, die das Publikum begeistern sollen.

Parallel dazu sind die Kinder der Natur-AG aktiv geworden. Mit viel Kreativität gestalten sie aktuell den Zaun mit ihren alten Gummistiefeln, die erst bepflanzt wurden und nun Farbe ins Außengelände bringen. Außerdem werden frische Kräuter gepflanzt, die künftig in der Küche verwendet werden sollen – ein Projekt, das Naturerlebnis und gesunde Ernährung miteinander verbindet.

Passend zum Frühling hat zudem der große Frühjahrsputz in Haus und Garten begonnen. Gemeinsam wird aufgeräumt, entrümpelt und Platz für neue Ideen geschaffen. Dabei packen alle mit an und sorgen dafür, dass die Umgebung wieder in neuem Glanz erstrahlt.

Ein rundum aktiver und erlebnisreicher Start in die warme Jahreszeit, der bei allen Beteiligten für Begeisterung sorgt.



Ein weiteres Highlight, was garantiert für ebenso viel Begeisterung sorgen wird, ist unser bevorstehendes **Sommerfest**. Dazu laden wir herzlich alle **am 10. Juni 2026** unter dem Motto „Beachparty“ ein! Freut Euch auf einen fröhlichen Tag voller Spaß, Musik und sommerlicher Stimmung. Eingeladen sind alle Eltern, Verwandten, Freunde sowie weitere Gäste, die gemeinsam mit uns feiern möchten.

Es erwartet Euch ein buntes Programm mit vielen tollen Aktivitäten: Leckerer Kuchen beim Kuchenbasar, spannende Abenteuer beim Goldschürfen, viele Spiele und Mitmachaktionen, eine große Hüpfburg, leckeres Essen vom Roster-Grill, ein abwechslungsreiches Programm der Kinder mit Musik, Tanz und kleinen Aufführungen. Gemeinsam möchten wir einen unvergesslichen Sommertag verbringen und freuen uns auf zahlreiche Besucher und gute Laune bei unserer Beachparty!

Eure kleinen und großen Wichtel vom „Wichtelgarten“

Das war los im Kindergarten Sonnenblume



Im April und Mai war in unserem Kindergarten Sonnenblume wieder viel los. Besonders für unsere Vorschulkinder war diese Zeit geprägt von vielen besonderen Erlebnissen und wichtigen gemeinsamen Momenten.

Ein Höhepunkt war unser Zuckertütenfest am 8. Mai, das wir mit einer feierlichen Einsegnung unserer Vorschülerinnen und Vorschüler begonnen haben. Anschließend verbrachten die Kinder eine aufregende Nacht in der Kita. Bei einer spannenden Schatzsuche, einem gemütlichen Bilderbuchkino und einer kleinen Nachtwanderung konnten sie diesen besonderen Lebensabschnitt gebührend feiern. Für alle Beteiligten war es ein unvergessliches Erlebnis. Anfang Mai 2026 nahmen unsere Vorschulkinder am dreitägigen Projekt „Kinder stärken“ der Familienberatungsstelle der Diakonie Westsachsen teil. Dabei wurden das Selbstbewusstsein der Kinder gefördert und wichtige soziale Kompetenzen gestärkt.

Auch der Besuch der Bürgerpolizisten der Stadt Hohenstein-Ernstthal war für die Kinder sehr interessant. Auf kindgerechte Weise vermittelten sie wichtige Regeln für den Straßenverkehr und standen den Kindern für viele Fragen zur Verfügung. Wir durften die gesamte Polizeiwache anschauen und sogar im Polizeiauto Platz nehmen.

Ein weiterer Baustein unseres lebendigen Kita-Alltags war der gemeinsame Arbeitseinsatz mit Eltern. Dank der tatkräftigen Unterstützung konnten verschiedene Bereiche unseres Außengeländes verschönert werden. Dafür möchten wir uns herzlich bedanken.

Neben diesen besonderen Höhepunkten blieb im Alltag viel Raum für Spiel, Bewegung und kreative Angebote. Die Kinder genossen die frühlingshaften Tage im Freien und entdeckten gemeinsam ihre Umwelt.

Mit Blick auf die kommenden Wochen steigt bei unseren Vorschulkindern bereits die Vorfreude: Für unseren **Tag der offenen Tür am 06.06.2026** ab 15:00 Uhr wird schon fleißig für das Stück „Mats und die Wundersteine“ geprobt – und die Aufregung wächst von Tag zu Tag.

Wir blicken dankbar auf eine ereignisreiche Zeit zurück und freuen uns auf alles, was noch vor uns liegt.

10 Jahre Pflegedienst Bürger

Ihr Vertrauen - unsere Leidenschaft.

Seit einem Jahrzehnt stehen wir für liebevolle und professionelle Pflege in der Region.

DANKE für die schönen Momente, das Lächeln und das Vertrauen in unsere Hände.

Wir freuen uns darauf, Sie auch weiterhin liebevoll zu betreuen und zu pflegen.

Ihre Franziska Bürger & Team

Pflegedienst Bürger
☎ 03723 - 6298805

Nutzung 17 • 09353 Oberlungwitz
www.pflegedienst-buerger.de



Michael Arnold

Hot-Elektro

Verkauf / Service / Reparaturen
 Unterhaltungselektronik • Haushaltsgeräte
 PC/Multimedia • Mobilfunk • Elektromaterial



Haushaltsgeräte-Reparatur aller Hersteller

Wir reparieren

- Waschmaschinen
- Wäschetrockner
- Geschirrspüler
- Kühl- und Gefriergeräte
- Elektroherde, Backöfen und Mikrowellen
- Abzugshauben

**Ihr Haushaltsgeräte-Partner aus
Hohenstein-Ernstthal**

**Reparaturannahme unter 03723/6272944
www.hot-elektro.de info@hot-elektro.de**

UNGEHEUER GUTE
STROM-
& GASDEALS

PREISE
ZUM
VERLIEBEN

REGIONAL
NACHHALTIG
NAH

STADT
Annaberg-Buchholz
WERKE

Filiale Hohenstein-Ernstthal
Dr.-W.-Külz-Platz 5
09337 Hohenstein-Ernstthal
Telefon 03723 6687095

www.swa-b.de

Neues aus der Sachsenring-Oberschule

Environment Projects

Nachdem sich die Klassen 10a und 10c im Englischunterricht verschiedene Eco-School-Projekte angeschaut hatten, ging es zum Abschluss des Themas „Environment“ (Umwelt) darum, die eigene Sachsenring-Oberschule in eine solche Schule zu verwandeln.

Zuerst haben die Schülerinnen und Schüler eingeschätzt, wie umweltfreundlich ihre Schule aktuell ist. Darauf aufbauend entwickelten sie Ideen, wie man die Schule nachhaltiger gestalten könnte. Anschließend präsentierten sie ihre Konzepte auf Englisch – und das mit ganz unterschiedlichen und kreativen Materialien. Dabei entstanden Plakate, Werbroschüren, PowerPoint-Präsentationen, Zeichnungen eines neu gestalteten Schulgebäudes, Entwürfe für Schuluniformen und sogar Baumhäuser. So stellten die Schülerinnen und Schüler ihre ganz persönliche Eco-School vor. Auch dieses Jahr sind wieder viele kreative und originelle Arbeiten entstanden.

Die Klasse 10b hat sich parallel in einem eigenen Projekt intensiv mit den Themen Umweltverschmutzung, Klimawandel und Umweltschutz beschäftigt. Dabei sind ebenfalls tolle Ergebnisse entstanden, die zeigen, wie sehr sich unsere Welt verändert – aber auch, was wir konkret tun können, um der Verschmutzung entgegenzuwirken. Das klare Fazit: Save our planet! Well done, classes 10a, 10b and 10c!

W. Hofmann, Anna Nickel



Fotos: W. Hofmann, Anna Nickel

„Keine Hosenträger für Oya“ von Jürgen Banscheraus



Dieses Buch ist eine empfehlenswerte, moderne Abenteuergeschichte einer Jungenbande aus dem Ruhrgebiet. Hosenträger sind ihr Erkennungszeichen. Sie planen ein Floß zu bauen, aber wie? An dieser Stelle haben sich die Mädchen und Jungs

der Klasse 6a Gedanken gemacht und konnten ihre eigenen Erfahrungen aus dem Vorjahr einbringen. Tolle Flöße sind entstanden.

Im Buch kommt es zwischen den Jungs zu Schwierigkeiten und Streitereien, aber am Ende stehen sie für einander ein. Das ist Freundschaft!

Heike Hofmann

Ausstellung „Offener Prozess“

Am 17. April besuchten die Ethiklehrer und -lehrerinnen die Ausstellung „Offener Prozess“, ein Dokumentationszentrum zum NSU-Komplex. Neben den Verbrechen des NSU, legt diese Ausstellung besonders das Augenmerk auf die Opfer, deren einzelne Leben durch die drei Täter und zahlreichen Helfer ausgelöscht wurden. Die Leben aller 10 Opfer stehen auch als Mahnmal dafür, gegen jegliche Form von Extremismus, Ausgrenzung, Rassismus und Intoleranz zu stehen. Dieses Ziel verfolgt auch unsere Schule. Denn Demokratie stärken, heißt Zukunft stärken.



Robin Arzt-Schönherr

Foto: Heike Hofmann

Foto: Isabel Fichtner



Verkehrssicherheitstag

Am 22. April wurde an unserer Schule der Verkehrssicherheitstag für die 5. Klassen durchgeführt. Im Mittelpunkt standen dabei die Wiederholung wichtiger Verkehrsregeln sowie Hinweise auf besondere Gefahren für Fußgänger und Radfahrer. Während einige Schülerinnen und Schüler den Parcours sicher und mit viel Geschick bewältigten, saßen andere seit längerer Zeit erstmals wieder auf einem Fahrrad. Eines war jedoch für alle klar: Es macht jedes Jahr großen Spaß, mit dem Fahrrad über den Schulhof zu fahren und den Parcours zu meistern.

Anna Nickel

Foto: Alisa Burdusudis

„Wir sind ein Team“ – Drei erlebnisreiche Tage für die 5. Klassen

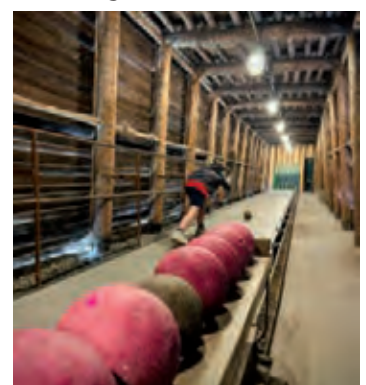


Foto: Alisa Burdusudis (2)

Vom 15. bis 17. April verbrachten die 5. Klassen bei bestem Wetter ihre erste Klassenfahrt im KIEZ „Am Filzteich“ in Schneeberg. Nach einer etwa einstündigen Busfahrt wurden wir dort herzlich begrüßt und konnten voller Vorfreude in unser gemeinsames Abenteuer starten.

Unter dem Motto „Wir sind ein Team“ standen einige Programmpunkte auf dem Tagesplan, um das Miteinander zwischen den Schülerinnen und Schülern zu stärken.

So ging es bei abwechslungsreichen Teamspielen darum, gemeinsam Lösungen zu finden und als Gruppe enger zusammenzuwachsen. Besonders viel Geschick und Zusammenarbeit war im Spiel „Alles ist Lava“ gefragt: Hier mussten die Schülerinnen und Schüler einen Weg entwickeln, um vom Start zum Ziel zu gelangen – und das ausschließlich mithilfe von wenigen Matten, ohne den Boden zu berühren. Dabei waren Absprachen und gegenseitige Unterstützung der Schlüssel zum Erfolg.

Selbst die Lehrkräfte wurden gefordert und mussten unter Beweis stellen, wie gut sie ihre Schülerinnen und Schüler allein an deren Stimmen erkennen können – eine Aufgabe, die für viele lustige Momente sorgte.

Ein weiteres Highlight war „Drums Alive“: Zu verschiedenen Liedern trommelten die Schülerinnen und Schüler auf Gymnastikbällen und bewiesen dabei ein gutes Rhythmusgefühl. Besonders unterhaltsam war, dass einige von ihnen selbst zu Choreografinnen und Choreografen wurden und den Takt für die Gruppe vorgaben.

Außerdem sorgte das Kegeln im rustikalen Kegelstollen bei allen für Begeisterung. Hier mussten die Schülerinnen und Schüler nicht nur gut zielen, sondern auch selbst mit anpacken und die Kegel immer wieder neu aufstellen. Auch in der Freizeit kam keine Langeweile auf, denn das KIEZ bot zahlreiche Möglichkeiten zur Beschäftigung, darunter Billard, Dart, Kicker, Fußball, Volleyball und sogar Klettern.

Ein besonderer Höhepunkt war der gemeinsame Grillabend, bei dem die Lehrkräfte für ihre Schülerinnen und Schüler grillten. In gemütlicher Atmosphäre saßen alle beisammen, ließen sich das Essen schmecken und tauschten sich über die Erlebnisse des Tages aus. Im Anschluss sorgte die Disco für beste Stimmung: Der DJ heizte den Schülerinnen und Schülern ordentlich ein, sodass am Ende eines ereignisreichen Tages alle müde, aber glücklich ins Bett fielen.

Bei der Heimreise war schließlich allen klar: Diese Klassenfahrt war ein großartiges Erlebnis, das den Zusammenhalt der Klassen gestärkt und viele schöne gemeinsame Erinnerungen geschaffen hat.

Alisa Burdusudis

NEWS aus dem Lessing-Gymnasium

Benefizkonzert des Lessing-Gymnasiums Hohenstein-Ernstthal für den Förderverein des Lessing-Gymnasiums Hohenstein-Ernstthal e.V.



Die Schulchöre des Lessing-Gymnasiums (Chor der 5. bis 7. Klassen, Chor der 8. bis 12. Klassen, Chor der Ehemaligen sowie der Kammerchor, der sich aus Schülerinnen und Schülern der 8. bis 12. Klassen und Ehemaligen zusammensetzt) bereiten sich auch in diesem Jahr in wöchentlichen Proben, in Probenlagern und bei Wochenendproben auf unser traditionelles Jahreskonzert vor. Das Konzertprogramm unserer Chöre wird durch solistische Gesangsdarbietungen und durch Musikstücke der Akkordeongruppe der Musikschule „Fröhlich“ Meerane bereichert. Durch das Programm führen wieder die beiden Mitglieder des Chores der Ehemaligen Mona Schindler und Stephanie Arnold. Die Technik wird während des Konzerts von Schülerinnen und Schüler unseres Gymnasiums bedient.

Auch in diesem Jahr wird unser Jahreskonzert wieder ein Benefizkonzert sein. Alle Eintrittsgelder und alle durch die Konzertbesucher gespendeten Geldbeträge sollen in diesem Jahr dem Förderverein des Gymnasiums zugutekommen. Dadurch helfen alle Mitwirkenden des Konzerts dem Förderverein dabei, auch weiterhin Aktivitäten unserer Schülerinnen und Schüler zu unterstützen. Seit seiner Gründung im Jahre 1998 gewährte der Förderverein finanzielle Zuschüsse, z.B. für Vorlesewettbewerbe, Mathematikolympiaden, Sprachenfeste, Exkursionen, Skilager, Nawiade, Schulzoo und für die Auszeichnung der Besten in den einzelnen Klassen und Kursen. Außerdem konnte der Förderverein 2022 für die Anschaffung der ersten iPads für unsere Schülerinnen und Schüler den Betrag von 10.000 Euro beisteuern.

Auf diesem Weg laden wir ganz herzlich zu unserem Benefizkonzert ein, das am Samstag, dem **20. Juni 2026, 15:00 Uhr in der Sachsenlandhalle Glauchau** stattfinden wird (Eintritt: 2,00 Euro).

Eintrittskarten sind über die Klassenleiter und Tutoren sowie bei den Musiklehrerinnen und Musiklehrern des Lessing-Gymnasiums Hohenstein-Ernstthal erhältlich oder können am Konzerttag ab 14:15 Uhr an der Tageskasse in der Sachsenlandhalle Glauchau gekauft werden.

Wir freuen uns auf ein begeistertes Publikum und wünschen schon jetzt einen schönen Konzernachmittag.

Gert Häuer,

Leiter der Schulchöre am Lessing-Gymnasium in Hohenstein-Ernstthal

Verpackungspreis 2026 geht an das Lessing-Gymnasium



Jährlich vergibt die Mugler Masterpack GmbH den Westsächsischen Verpackungspreis, oft in Form eines Wettbewerbs für Schüler, um kreative Verpackungs- und junge Talente zu fördern. Dabei werden originelle Entwürfe aus Karton und Pappe ausgezeichnet. Der Fokus liegt auf Nachhaltigkeit und Innovation.

Die eingereichten Arbeiten werden von einer Jury hinsichtlich Kreativität, Design sowie Funktionalität bewertet und Preisgelder an die teilnehmenden Schulklassen vergeben.

Große Freude am Gymnasium: Bereits zum zweiten Mal nahm unsere Schule an diesem Wettbewerb teil und konnte erneut den Sieg nach Hause holen. Mit kreativen Ideen, nachhaltigen Konzepten und viel Teamarbeit überzeugte die Klasse 9d. Besonders die originellen und sorgfältig gestalteten Objekte beeindruckten die Jury.

Am 29. April fand schließlich die feierliche Übergabe des Preisgeldes in unserer Aula statt. Im Rahmen einer kleinen Veranstaltung wurde der Siegerklasse ein Scheck im Wert von 500,00 Euro durch Frau Tina Jonack (Marketing) und Herrn Manuel Richter (Produktionsleiter) überreicht. Die Schülerinnen und Schüler freuten sich riesig über die Auszeichnung und den großen Erfolg ihrer Arbeit.

Während der Preisverleihung präsentierten die Gewinner noch einmal ihre entstandenen Objekte und erklärten die Ideen hinter den Verpackungskonzepten. Jede Verpackung enthält einen QR-Code, um einen schnellen Zugriff auf Daten zu ermöglichen.



Fotos: Annette Geßner (5)

1. Platz: Salome Flechsig/Paula Weise – Verpackung von Kaffee-Filtertüten
2. Platz: Rubi Modes/Leonie Kosel – Verpackung einer Panda-Schlafmaske
3. Platz: Greta und Lotta Hübner – Verpackung für Tischtennisbälle

Ein besonderer Dank gilt der Kunstlehrerin Frau Samantha Esche, die das Projekt mit großem Engagement begleitet und die Klasse jederzeit unterstützt hat. Durch ihre kreativen Ideen, ihre Motivation und ihre engagierte Betreuung wurde der Wettbewerb zu einem besonderen Erlebnis für alle Beteiligten.

Wir sind stolz auf die erfolgreiche Teilnahme und hoffen auch in Zukunft wieder bei Wettbewerben dieser Art mitwirken zu können.

Annette Geßner,
Öffentlichkeitsarbeit



- Pflaster- und Treppenbau
- Hangbefestigung und Mauerbau
- Teich- und Poolbau
- Grundstückseinfriedungen
- Anspruchsvolle Anpflanzungen
- Grundstücks- und Objektpflege – ganzjährig –
- Gehölz- und Heckenschnitt
- Baumfällungen/Baumkletterarbeiten

Mobil: 0177 | 2331956
info@gartenpflege-hot.de

Was bringt uns der Monat Juni für Veranstaltungen im MGH?

Unsere **Krabbelgruppe** kann donnerstags ab 09:00 Uhr neue Krabbelkinder aufnehmen (Unkostenbeitrag 2 Euro).

Im Juni am **04.06.2026** tanzen wir wieder, dieses Mal unter dem Motto: „**Rote Rosen aus Athen**“. Beginn ist 15:00 Uhr und Einlass 14:30 Uhr.

Vom **06. – 07.06.2026** feiert der Gartenverein „**Frischer Wind e. V.**“ sein **90-jähriges Jubiläum**. Für ein rundum vielseitiges Fest nehmen wir teil, u. a. mit einer Bastelstraße und unserem Glücksrad.

Die **Vorschule** findet im Juni am **08. und 22.06.2026** statt, aller 14 Tage in der geraden Woche montags von 15:00 – 16:30 Uhr. Gern können auch Kinder teilnehmen, bei denen der Schulbeginn noch etwas dauert (bitte anmelden).

Unsere „**Bewegung auf dem Stuhl**“ wird rege besucht. Wir haben noch Plätze frei für weitere Personen, die etwas für ihre Beweglichkeit tun wollen: Immer **mittwochs von 14:00 – 15:00 Uhr** (bitte anmelden)

Freizeit-Treff am 11.06.2026

Treffpunkt: Kleingartenanlage Lutherhöhe – Richtung Lutherhöhe – Picknick – zurück durch Baumschule (Unkostenbeitrag 2 Euro, bitte anmelden)

Freizeit-Treff am 25.06.2026

Treffpunkt: Parkplatz Oberwald – Spaziergang zur Karl-May-Höhle mit Picknick an der Höhle
Auf unserem Spaziergang entdecken wir Pilze zusammen mit Pilzberater Herrn Heimer und erfahren Neues und Wissenswertes. (Unkostenbeitrag 2 Euro, bitte anmelden).

Die **Frühstücksrunde** am **17.06.2026 um 09:00 Uhr** findet mit dem Thema: „**Schlagertitel erraten**“ statt (bitte anmelden, Unkostenbeitrag 5 Euro)

Das nächste **Nachmittags-Café** mit Brett- und Kartenspielen findet am **19.06.2026** von 14:30 – 16:30 Uhr statt – bitte vormerken und anmelden (Unkostenbeitrag 3,50 Euro)

Die **Humoristische Modenschau** mit Herrn Kefalas startet am **22.06.2026** um 16:00 Uhr, Einlass ist 15:30 Uhr. Wir bieten Kaffee, Kuchen und belegte Schnittchen, für Getränke aller Art ist gesorgt.

Der **Malzirkel** im Offenen Treff findet am **26.06.2026** statt. Wir sind barrierefrei und holen Euch auch gern ab, meldet Euch bitte an. (Unkostenbeitrag 2 Euro)

Weitere Infos unter der Tel.: 03723 678053.

Vorschau:

- Ein Frührschoppen findet dieses Jahr auch wieder statt, am 13.09.2026
- Ab August haben wir auch wieder freie Plätze für den Bundesfreiwilligen Dienst und ab September kann auch das Freiwillige Soziale Jahr bei uns geleistet werden.

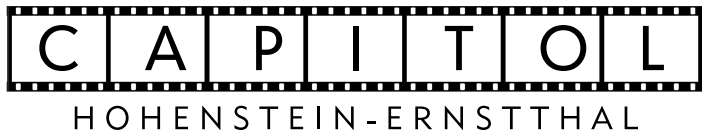
Willkommen zur Vorschule im MGH

Montags
15.00 - 16.30 Uhr
aller 14 Tage
gerade Woche

Mehr Generationen
Haben

Ansprechpartner:
MGH Logenstraße 2, 09337 Hohenstein-Er.
Fon: (03723) 67 80 53
0172-3798140

FILMTHEATER



HOHENSTEIN-ERNSTTHAL

Der Super Mario Galaxy Film:

Die Macher der Minions schicken die Mario Brüder in die zweite Animationsrunde. Jede Menge Humor, Action, tolle Animationen und witzige Charaktere. Während Mini Bowser sein Dasein im Puppenhaus Gefängnis fristet und verzweifelt versucht, per Therapie die Wutausbrüche in den Griff zu bekommen, legt sich Bowser Jr. mit Prinzessin Rosalina an. Diese braucht natürlich Hilfe von den Klempern Mario und Luigi. Yoshi ist auch mit dabei!

Regie: **Aaron Horvath, Michael Jelenic**

Länge: **99 min., ab 6 Jahre**

Der Teufel trägt Prada 2:

Auf geht es wieder in die Welt der Modemagazine. Andrea und Emily haben erfolgreich Karriere gemacht und treffen nach 20 Jahren wieder auf die teuflische Miranda. Diese bräuchte ein paar Dollars, denn ihre Zeitschrift Runway verkauft sich immer schlechter. Direktor Nigel, grandios Stanley Tucci, mischt auch wieder mit im Modezirkus. Das wird höllisch gut, nicht vergessen, am besten mit einem Piccolöchen genießen!!

Regie: **David Frankel**

Länge: **113 min., voraussichtlich ab 12 Jahre**

Ein Münchner im Himmel- Der Tod ist erst der Anfang:

Taxifahrer Wiggerl befindet sich nach einem Autounfall im Himmel. Doch dieser entspricht gar nicht seinen Vorstellungen und wirkt eher befremdlich. Da er dort mehr als Unruhegeist befunden wird, reist er mit einer Aufgabe im Gepäck auf die Erde zurück. Wenn er sein Karma ausgleicht, darf er da bleiben. Nur seine Tochter kann ihn sehen. Während die Zeit gegen ihn arbeitet, versucht er verlorenes Vertrauen zurückzugewinnen. Skurril und witzig!!!

Regie: **David Dietel**

Länge: **94 min., ab 6 Jahre**

VORANZEIGE JULI

Minions 3- Minions und Monster:

Schon die siebte Runde mit den kleinen gelben wuseligen Chaos Fabrikanten. Das frohlockt!

Regie: **Pierre Coffin**

Länge: **ca. 90 min., ab 6 Jahre**

Vaiana – Die Realverfilmung:

Dwayne „The Rock“ Johnson in der Realverfilmung als Halbgott Maui. Das rockt!!

Regie: **Thomas Kail**

Länge: **ca. 110 min., voraussichtlich ab 0 Jahre**

Alle Filme unter Vorbehalt! Angaben ohne Gewähr.

Infos unter: 03723/ 42848, einfach im Kino „Capitol“ durchklingeln oder: Kinozeit.de, critic.de, cinema.de, google Filmtheater Capitol Hoh.-Er. oder www.freiepresse.de/wohin/veranstaltungen.



Neben ihren Informationskanälen nutzt die Stadt Hohenstein-Ernstthal nun auch WhatsApp für aktuelle Informationen. Der Kanal mit dem Namen „Stadt Hohenstein-Ernstthal“ kann von allen Interessierten kostenlos abonniert werden.



HALLO WHATSAPPI!

WWW.HOHNSTEIN-ERNSTTHAL.DE

Deutsches Rotes Kreuz Kreisverband Hohenstein-Ernstthal e.V.

Kontakt: Badegasse 1, 09337 Hohenstein-Ernstthal, Telefon: 03723 42001, E-Mail: verwaltung@drk-hohenstein-er.de, Internet: www.drk-hohenstein-er.de

Besuchszeiten unserer Geschäftsstelle:

Mo./Mi./Fr. geschlossen
Dienstag 09:00 Uhr – 12:00 Uhr, 13:00 Uhr – 17:00 Uhr
Donnerstag 09:00 Uhr – 12:00 Uhr, 13:00 Uhr – 15:00 Uhr



Mode von Mensch zu Mensch, Herrmannstraße 42
Öffnungszeiten: Dienstag 10:00 bis 17:00 Uhr

Spendenannahmestelle, Badegasse 1

Aktuell ist die Situation der Abgabe von Textilien leider sehr schwierig. Wir können maximal Bekleidung, die sehr gut erhalten ist, nicht älter als 2 Jahre und der aktuellen Mode entspricht, für unsere Kleiderkammer annehmen. Für die Abgabe Ihrer Spenden stehen Ihnen unsere Kleidercontainer an unserer Geschäftsstelle zur Verfügung. Diese werden täglich geleert.

Wassergymnastik

Sport ist wichtig, denn wer rastet, der rostet. Unter dem Motto „Bewegung ist das Schwungrad des Lebens“ führen wir im Rahmen der „Gesundheits-therapie“ bereits seit über 20 Jahren Wassergymnastik durch. Bitte melden Sie sich rechtzeitig bei uns an, wir haben fortlaufende Kurse!
Dienstag von 10:00 bis 11:00 Uhr und von 11:00 bis 12:00 Uhr
Donnerstag von 19:00 Uhr bis 20:00 Uhr

Die nächste Möglichkeit zur Blutspende besteht

- Dienstag, 09.06.2026, 15:00 bis 19:00 Uhr, Ortschaftsverwaltung Wüstenbrand, Straße der Einheit 14
- Freitag, 19.06.2026, 14:30 – 19:00 Uhr, AZURIT Seniorenheim Pferfekorn – Cafeteria, Karl-May-Str. 12/14 in Hohenstein-Ernstthal

Rund um den **Weltblutspendetag am 14. Juni** wird wieder besondere Aufmerksamkeit auf dieses lebensrettende Thema gelenkt und der Einsatz aller Spenderinnen und Spender gewürdigt. Gleichzeitig sollen neue Spender*innen gewonnen werden, um auch künftig die Patientenversorgung lückenlos sicherstellen zu können.

Alle DRK-Blutspendetermine unter:

<https://www.blutspende-nordost.de/blutspendetermine/>

Senioren-Wohngemeinschaft „Sonnenschein“

Antonstraße 7, 09337 Hohenstein-Ernstthal

**Sie haben es sich durch ein hartes
Arbeitsleben verdient in Würde alt zu werden!**

- 24-stündige Betreuung durch einen Pflegedienst
- Einzelzimmer die individuell eingerichtet werden können mit einem separatem Bad
- 100 m² großer Gemeinschaftsbereich
- großzügige Terrasse und Garten
- zum Teil kostengünstiger als ein Pflegeheimplatz
- nur max. 10 Mitbewohner





**Zusätzliche Wohnungen
betreutes Wohnen!**

Infos:
Tel. 03723-34 87 45
www.wohn-gemeinschaft-senioren.de

Die Stadtverwaltung und der Oberbürgermeister gratulieren allen in diesem Monat Geborenen

(Genannt werden alle 70-, 75-, 80-, 85-, 90-, 95- und über 100-Jährigen)

Uwe Frenzel	75	Christian Chudoba	85
Roland Vogel	70	Inge Reddig	80
Klaus Müller	85	Maria-Ilona Tändler	80
Doris Walther	85	Dr. Karin Schwalbe	75
Erhard Mey	90	Birgit Lang	70
Helene Uhlich	75	Achim Geyer	70
Gisela Hampel	70	Jürgen Stahr	70
Birgitt Weber	70	Monika Hentschel	85
Renate Gruner	95	Wolfgang Hermann	70
Christine Neugebauer	70	Karlheinz Müller	85
Renate Ronneberger	90	Brigitte Engler	80
Bernd Weickart	80	Renate Apfelbeck	90
Rita Thanheiser	75	Jürgen Werner	75
Ursula Thierfelder	75	Karin Müller	70
Dagmar Utassy	75	Bernd Vogel	85
Barbara Reinhardt	70	Gerhard Ludwig	75
Fritz Adolph	90	Ursula Unglaub	75
Katharina Melzer	70	Friedrich Burkert	101
Ulrich Ehrh	75	Ursula Vettermann	80
Uwe Walter	75	Bettina Kugel	75
Marita Seyfert	70	Erhard Papistok	75
Ingrid Hartig	80	Monika Drescher	70
Inge Semmel	75	Klaus Beyer	85
Christian Bergner	85		

Goldene Hochzeit feiern:

Bärbel und Eberhard Schiller
Sonja und Klaus-Peter Irmiler
Gabriele und Uwe Senf
Simone und Michael Franke
Beate und Wolfgang Papistok
Sabine und Rolf Ludwig
Monika und Dietmar Rampf

**Allen unseren
Jubilaren
die herzlichsten
Glückwünsche!**

Zur Diamantenen Hochzeit gratulieren wir:

Annemarie und Klaus Nürnberger
Elke und Rolf Kretschmann
Ursula und Gottfried Gränitz

Wir freuen uns sehr, die Altersgratulationen und die damit verbundenen Geburtstagsfeiern im Mehrgenerationenhaus durchführen zu können.

Zudem erhalten die Gratulanten zum 90., 95., 100. und ab dem 100. Geburtstag jährlich sowie ab dem 65. Ehejubiläum, Besuch durch einen Vertreter der Stadt Hohenstein-Ernstthal, um unsere persönlichen Glückwünsche zu überreichen.

Die Einladungen für die Veranstaltung im Mehrgenerationenhaus erhalten Sie auf dem Postweg. Bei Rückfragen erreichen Sie uns unter der Telefonnummer 03723 402140.

Ihre Stadtverwaltung

Antik & Trödel

in der Stadtpassage

Kaufe:

- ▶ Schallplatten
ROCK / POP / JAZZ
- ▶ alte Eierlikörgläser
- ▶ historische Ansichtskarten

Glückwunschkarten
und Alles aus **ganz alten Zeiten**

Öffnungszeiten

Montag und Freitag
von 10.00 bis 18.00 Uhr

0171 / 693 54 46

Bereitschaftsdienste

Bereitschaftsdienste / Kinderärztlicher Bereitschaftsdienst

Bereitschaftspraxen im Landkreis Zwickau

Bereitschaftspraxis am Heinrich-Braun-Klinikum Zwickau

Karl-Keil-Straße 35, 08060 Zwickau (Zugang über die Zentrale Notaufnahme, Haus 6)

Allgemeinmedizinischer und kinderärztlicher Behandlungsbereich

Mittwoch, Freitag: 14:00 – 19:00 Uhr
 Wochenende, Feiertage, Brückentage: 09:00 – 19:00 Uhr

Bereitschaftspraxis am Rudolf-Virchow-Klinikum Glauchau

Virchowstraße 18, 08371 Glauchau
 Mittwoch, Freitag 14:00 – 19:00 Uhr
 Wochenende, Feiertage, Brückentage: 09:00 – 19:00 Uhr

Weitere Informationen zu den Bereitschaftspraxen in Ihrer Region finden Sie unter folgendem Link auf der Internetpräsenz der KV Sachsen: www.kvsachsen.de > Bürger > Ärztlicher Bereitschaftsdienst
 Telefonisch ist der ärztliche Bereitschaftsdienst unter der kostenfreien bundeseinheitlichen Rufnummer 116 117 erreichbar.

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

Die Notsprechstunde findet an Wochenend- und Feiertagen jeweils von 09:00 – 11:00 Uhr in der Praxis des diensthabenden Zahnarztes statt. Den zahnärztlichen Bereitschaftsdienst entnehmen Sie bitte der Wochenendpresse bzw. finden Sie aktuell im Internet unter dem Link <http://www.zahnaerzte-in-sachsen.de/app/patienten/notfalldienst/ort/Hohenstein-Ernstthal,%20Stadt/list>



Sie sind krank außerhalb der Sprechzeiten Ihrer Arztpraxis?

In den Ärztlichen Bereitschaftspraxen der KV Sachsen erhalten Sie medizinische Versorgung bei akuten, aber **nicht lebensbedrohlichen Erkrankungen** außerhalb der üblichen Sprechzeiten von Arztpraxen.

Informationen zu allen **Standorten, Behandlungsbereichen** und **Öffnungszeiten** erhalten Sie telefonisch unter: **116117**, sowie unter: www.kvsachsen.de > Bereitschaftsdienste.

Hörwelten Klinger



- Herstellerunabh. Hörsystemauswahl
- Gehörschutz / Schwimmschutz
- InEar Monitoring
- Lichtsignalanlagen
- Tinnitusberatung
- Hausbesuche bei Krankheit oder eingeschränkter Mobilität
- Barrierefreier Eingang
- fachgerechte Gehöranalyse
- Schwerhörigentelefone, TV-Übertragungssysteme
- Hörweltenpfad: Lebensechte Hör- und Klangbeispiele

Manuela Klinger
 Hörgeräteakustik-Meisterin

info@hoerwelten-klinger.de
 037204 / 5455

www.hoerwelten-klinger.de

Pestalozzistraße 34
 09350 Lichtenstein

Apotheken

Dienstbereitschaft jeweils von 8:00 bis 8:00 Uhr des Folgetages, auch an Sonn- und Feiertagen

Datum	Apotheke	Anschrift	Telefon
30.05.	Concordia-Apotheke	Gabelsbergerstr. 7 09376 Oelsnitz	037298 2653
31.05.	Uranus-Apotheke	Schillerstraße 26 09366 Stollberg	037296 3795
01.06.	Park-Apotheke	Chemnitzer Str. 1 09385 Lugau	03729541626
02.06.	Concordia-Apotheke	Gabelsbergerstr. 7 09376 Oelsnitz	037298 2653
03.06.	Neue Apotheke	Invalidenplatz 1 09399 Niederwürschnitz	037296 6406
04.06.	Uranus-Apotheke	Schillerstraße 26 09366 Stollberg	037296 3795
05. – 11.06.	Grüne Apotheke	Stollberger Str. 8 09385 Lugau	037295 5070
12. – 14.06.	Apotheke Gersdorf	Hauptstraße 195 09355 Gersdorf	037203 4230
15.06.	Concordia-Apotheke	Gabelsbergerstr. 7 09376 Oelsnitz	037298 2653
16.06.	Neue Apotheke	Invalidenplatz 1 09399 Niederwürschnitz	037296 6406
17.06.	Aesculap-Apotheke	Alb.-Funk-Schacht-Str. 1c 09376 Oelsnitz	03729812523
18.06.	Löwen-Apotheke	Hofer Str. 207 09353 Oberlungwitz	03723 42173
19. – 25.06.	Schloß-Apotheke	Innere Zwickauer Str. 6 09350 Lichtenstein	03720487800
26.06.	City-Apotheke	Weinkellerstr. 28 09337 Hohenstein-Er.	03723 62940
27.06.	Uranus-Apotheke	Schillerstraße 26 09366 Stollberg	037296 3795
28.06.	Linden-Apotheke	Neue Str. 18 09394 Hohndorf	037204 5214
29.06.	Neue Apotheke	Invalidenplatz 1 09399 Niederwürschnitz	037296 6406
30.06.	Aesculap-Apotheke	Alb.-Funk-Schacht-Str. 1c 09376 Oelsnitz	03729812523
01.07.	Löwen-Apotheke	Hofer Str. 207 09353 Oberlungwitz	03723 42173
02.07.	Uranus-Apotheke	Schillerstraße 26 09366 Stollberg	037296 3795
03. – 05.07.	Aesculap-Apotheke	St. Jacober Hauptstr. 82 08132 Mülsen/OT St. Jacob	037601 3990
03. – 05.07.	Theresien-Apotheke	Hauptstraße 134 09390 Gornsdorf	03721 22692

Bitte beachten!

Kurzfristige Dienstplanänderungen der Bereitschaftsdienste können durch unsere Redaktion nicht berücksichtigt werden und sind der Freien Presse zu entnehmen. **Aktuelle Informationen zum aktuellen und nächstgelegenen Notdienst können immer der offiziellen Kammerwebseite unter www.aponet.de entnommen werden.** Wir bitten um Ihr Verständnis!

Anzeigen Kontur Design
 09337 Hohenstein-Ernstthal | Goldbachstraße 17
 Tel. 03723 / 416070 | Fax 03723 / 416073
info@kontur-design.com
www.kontur-design.com

Hohenstein-Ernstthal im Internet www.hohenstein-ernstthal.de

Anregungen und Hinweise richten Sie bitte an das Hauptamt der Stadtverwaltung Hohenstein-Ernstthal, Frau Ullrich, Tel.: 03723 402140 oder per E-Mail an pressestelle@hohenstein-ernstthal.de

Veranstaltungen und Ausstellungen

Weitere Informationen entnehmen Sie bitte den Hinweisen der aktuellen Medien oder erhalten Sie auf der städtischen Internetseite unter www.hohenstein-ernstthal.de (Änderungen vorbehalten!)

- | | |
|------------------------|---|
| 12.06. – 23.08. | Kleine Galerie: Ausstellung von Cornelia Zabinski (Chemnitz) „Gesänge IV“ – Malerei,
Öffnungszeiten: Di bis Do + So 14:00 – 17:00 Uhr |
| bis 07.06. | Kleine Galerie: Ausstellung von Sabine Hagedorn (Dresden) „VIELFALT im FOKUS“ – Porzellan- u. Glaskunst/Malerei
Öffnungszeiten: Di bis Do + So 14:00 – 17:00 Uhr |
| bis 28.06. | Kabinettausstellung im Karl-May-Haus: „Winnetou, Old Shatterhand und Co. im Kleinen. Karl Mays Helden als Figuren“
Öffnungszeiten Di – So 10:00 bis 17:00 Uhr |
| bis 28.06. | Wanderausstellung „Leseland DDR“ (Bundesstiftung zur Aufarbeitung der SED-Diktatur in Zusammenarbeit von Silberbüchse – Förderverein Karl-May-Haus, Karl-May-Haus und Peter-Sodann-Bibliothek Staucha), Vereinsräume Silberbüchse e.V., Dresdner Str. 26 (Eintritt frei) – Geöffnet an Sonntagen von 14:30 bis 17:30 Uhr und nach Vereinbarung (über 0172 7998380) |
| bis 08.11. | Sonderausstellung im TRM: „Gewebe Geschichte“ – 199 Jahre Möbelstoffweberei in Chemnitz und der Region“
Öffnungszeiten Di-Fr 13:00-17:00 Uhr, Sa/So 10:00-17:00 Uhr |
| bis 01.10. | Kunst im Rathaus: „Entdeckungen am Wegesrand“ – Naturfotografie von Thomas Schäfer (Hohenstein-Ernstthal)
Rathaus, Öffnungszeiten Mo/Di/Mi/Fr 09:00 – 12:00 Uhr, Do 09:00 – 18:00 Uhr |
| bis 14.02.2027 | Sonderausstellung im Karl-May-Haus: „In der Heimath. Karl Mays Erzgebirge“, Öffnungszeiten Di – So 10:00 bis 17:00 Uhr |
| 31.05. 15:30 Uhr | „Bella Italia“ – Konzert des Jugendblasorchesters in der Kirche St. Trinitatis (Einlass 15:00 Uhr) |
| 02.06. 15:00 Uhr | Senioren-Café mit dem MGH und dem Ortsvorstand anlässlich „100 Jahre Wüstenbrander Rathaus“ mit einer Ausstellung
Rathaus Wüstenbrand |
| 03.06. 15 – 18 Uhr | Gemeinsamer „Tag der offenen Tür“ der Karl-May-Grundschule, des Karl-May-Hortes und des Hortes „Schlumpfhausen“
in der Karl-May-Grundschule |
| 04.06. ab 15:00 Uhr | Tanztee für Senioren unter dem Motto: „Rote Rosen aus Athen“, Kultur- u. Veranstaltungszentrum Schützenhaus |
| 05.06. 18:00 Uhr | „Dr. med. Karl May“, Vortrag von Dr. Johannes Zeilinger (Berlin), Karl-May-Haus (Eintritt frei) |
| 06.06. | 4. HOT Dance Cup – Tanzwettbewerb für Kitas, Schulen, Vereine und Privatpersonen, HOT Sportzentrum |
| 06.06. ab 14:00 Uhr | „137 Jahre Feuerwehr Wüstenbrand“, Feuerwehrfest auf dem Gelände der Ortsfeuerwehr |
| 06.06. ab 15:00 Uhr | 35 Jahre Ökumenischer Kindergarten „Sonnenblume“ – Tag der offenen Tür anlässlich des Jubiläums
Kindertagesstätte Sonnenblume |
| 06.06. 17:00 Uhr | „Sommerserenade“ – Konzert aller musikalischer Gruppen der Gemeinde, Kirche St. Trinitatis (Eintritt frei, Spende willkommen) |
| 06.-07.06. ab 10 Uhr | Jubiläumsfest 90 Jahre Gartenanlage „Frischer Wind“, Kleingartenverein „Frischer Wind“ e.V. |
| 10.06. | Sommerfest in der Kita „Wichtelgarten“ |
| 10.06. 09:30-11:30 Uhr | Beratungsmobil der sächsischen Krebsgesellschaft, Altmarkt |
| 10.06. 16:30 Uhr | Ideenwerkstatt „Bürgerhaushalt HOT“ – Deine Ideen für Deine Stadt, CVJM e.V., Sonnenstraße 10 |
| 11.06. | Freizeit-Treff mit dem MGH, Treffpunkt: Kleingartenanlage Lutherhöhe
(Unkostenbeitrag 2 Euro, bitte anmelden unter Tel.: 03723 678053) |
| 11.06. 19:00 Uhr | „Brünettafels aus dem Oberwald, verarbeitet in Zöblitz“, Öffentlicher Vortrag des Freundeskreises Geologie & Bergbau
Huthaus St. Lampertus |
| 12.06. 19:00 Uhr | Vernissage zur Ausstellung von Cornelia Zabinski (Chemnitz) „Gesänge IV“ – Malerei, Kleine Galerie |
| 12.06. 20:00 Uhr | 12. Galeriefest in der Kleinen Galerie |
| 17.06. 09:00 Uhr | Gemeinsames Frühstück im MGH mit dem Thema „Schlagertitel erraten“ (nur mit Anmeldung, Unkostenbeitrag 5 Euro) |
| 20.06. 15:00 Uhr | Benefizkonzert des Lessing-Gymnasiums in der Sachsenlandhalle Glauchau |
| 20.06. 17:00 Uhr | 125 Jahre Landeskirchliche Gemeinschaft – Gemeindeabend, Landeskirche |
| 21.06. 15:00 Uhr | 125 Jahre Landeskirchliche Gemeinschaft – Festgottesdienst, Landeskirche |
| 21.06. ab 16:00 Uhr | „Und siehe, ich bin da“ – Ein Sommerabend für Leib, Seele & Begegnung, Buchlesung mit Ulrike Lynn,
Gemeindsaal St. Pius X. (Eintritt frei) |
| 21.06. ab 18:00 Uhr | Großes Sonnenwendfeuer des Erzgebirgsvereins auf dem Pfaffenberg, Eintritt frei – Für das leibliche Wohl ist gesorgt! |
| 22.06. 16:00 Uhr | Humoristische Modenschau mit dem MGH, Einlass 15:30 Uhr, Kultur- und Veranstaltungszentrum Schützenhaus |
| 25.06. | Freizeit-Treff mit dem MGH, Treffpunkt: Parkplatz Oberwald (Unkostenbeitrag 2 Euro, bitte anmelden unter Tel.: 03723 678053) |
| 25.06. ab 18:00 Uhr | Langer Donnerstag mit Livemusik – Italienischer Abend im Stadtgarten |
| 26.06. 15 – 18 Uhr | „Tag der offenen Tür“ in der Diesterweg-Grundschule Wüstenbrand und dem Hort „Little Foot“ |
| 27.06. 09 – 12 Uhr | Befahrungen des Besucherbergwerkes St. Lampertus (Anmeldungen bitte unter Tel. 0172 4767162) |
| 28.06. 16:00 Uhr | Finissage der „Leseland DDR“-Ausstellung in Gedenken an Peter Sodann, Vereinsräume Silberbüchse e.V., Dresdner Str. 26 |
| 28.06. 18:00 Uhr | „Bach & Händel im romantischen Gewand“ –Werke für Gesang, Orgel und Orchester
Konzert in der Kirche St. Christophori (Eintritt frei, Spende willkommen) |

- ✓ **Pflegedienst**
- ✓ **Wohngruppe**
- ✓ **Tagespflege**

- ✓ **Essen auf Rädern**
- ✓ **Hauswirtschaftliche Versorgung**

**Montag – Freitag
frisch gekocht.
Wir liefern zu Ihnen
nach Hause:
☎ 03723-668320**

LA Vita
PFLEGEDIENST GmbH

Unsere
Wohn-
gruppen



Stadtvilla Oststraße 53

Straße der Einheit 25

Straße der Einheit 25
Hohenstein-Ernstthal
OT Wüstenbrand

Telefon: 03723 668320
Telefax: 03723 668319
www.team-lavita.de



BESTATTUNGEN

TROEGER

Tag und Nacht für Sie erreichbar

Hohenstein-Er., Breite Str. 21 (03723) 4 25 01
 Lichtenstein, Poststraße 9 (037204) 53 71
 Glauchau, Schloßstraße 26 (03763) 400 455

www.bestattungen-troeger.de

BESTATTUNGSDIENST
UWE WERNER
 Fachwirt- und Meisterbetrieb

Dresdner Straße 159
 09337 Hohenstein-Ernstthal
 Tel. 03723 66 70 990
Hohenstein@Bestattung-Werner.com

Chemnitzer Straße 97
 09224 Chemnitz OT Grüna
 Tel. 0371 33 43 24 90
Chemnitz@Bestattung-Werner.com

Tag und Nacht erreichbar
 03723 66 70 990 - 0371 33 43 24 90
 0176 83 20 58 98



Uwe Werner
 Bestattungsfachwirt
 Inhaber
 Trauerredner

*Sie sollten genau überlegen,
 wem Sie Ihr Vertrauen schenken,
 wenn ein lieber Mensch gestorben ist.*

www.Bestattung-Werner.com



Friedhofsservice Schüppel

- Dauergrabpflege
- Jahresgrabpflege
- Wohnungsberäumung

Friedhofsservice Schüppel
 Inh. Enrico Schüppel
 Dresdner Straße 12
 09337 Hohenstein-Ernstthal

Telefon: 03723 628085
www.friedhofsservice.hot
info@friedhofsservice.hot



Pflegedienst Bianka Schädlich GmbH

- ✓ Wohnprojekt „Alte Druckerei“
- ✓ Betreutes Wohnen
- ✓ Ambulanter Pflegedienst

  Hofer Straße 104
 09353 Oberlungwitz

 (+49) 03723 66 77 55

 info@krankenpflege-oberlungwitz.de

 krankenpflege-oberlungwitz.de

*aegroti salus
 suprema lex.
 - Das Wohl des
 Patienten ist
 höchstes Gesetz.*


*Ihr Partner in
 schwierigen
 Lebenssituationen*



Grünanlagen

Hohenstein-Ernstthal GmbH

-  Winterdienst
-  Hausmeisterdienst
-  Gebäudereinigung
-  Garten- & Landschaftspflege

 Neumarkt 9
 09337 Hohenstein-Ernstthal

 03723 - 66 56 57

 info@gruenanlagen-hot.de
 www.gruenanlagen-hot.de




**Über 20 Jahre – familiär,
 preiswert & fair**

Dresdner Str. 12, 09337 Hohenstein-Ernstthal
www.schueppel.hot

Partner der „ANTEA Bestattungen Chemnitz GmbH“

Tag und Nacht dienstbereit  03723 679 679

Kirchennachrichten

**Sommer
SERENADE**

Konzert mit allen musikalischen
Gruppen der Gemeinde

06.06.2026 | 17 Uhr
Leitung Kantor Willy Wagner
St. Trinitatis Kirche Hohenstein-Ernstthal

SPENDE
WILLKOMMEN
EINTRITT
FREI

www.kirche-ernstthal-wuestenbrand.de | www.christophori.de

Aus der **Ev.-Luth. Kirchgemeinde Hohenstein-Ernstthal-Wüstenbrand** Einladung zum Abendgottesdienst „Lebendiges Wasser“

Im Rahmen der Ausstellung „Wasser ist Leben“ findet am **27. Juni, 17:00 Uhr** ein Abendgottesdienst statt. In Wort und Musik machen wir uns auf den Weg, um Quellen zu suchen und zu finden. Und es wird Erstaunliches zu entdecken geben. Sie sind und Ihr seid dazu herzlich eingeladen.

Neue Pfarrerin kommt!

Herzliche Einladung an alle: Am **1. Juli 2026** wird Frau Elke Seiler offiziell ihren Dienst in unserer Gemeinde aufnehmen.
Ihre Ordination unter Mitwirkung von Superintendent Harald Pepel findet am **5. Juli, 14:00 Uhr**, in einem festlichen Gottesdienst statt. Danach wird ein kleiner Imbiss gereicht und Gelegenheit sein, miteinander ins Gespräch kommen. Wir freuen uns sehr auf Frau Seiler und auf alle, die mitfeiern.
Im Namen des Kirchenvorstandes

Anke Indorf

Einladung zum Spielenachmittag

Wann? 13. Juni 2026, 15:00 – 17:00 Uhr

Wo? Winterkirche St. Christophori

Entdecken, tauschen, lachen! Ob jung oder alt: Brettspiele, Snacks & gute Laune warten auf Euch! Und bringe Dein nicht mehr gespieltes Spiel mit, vielleicht kannst du es ja gegen ein anderes tauschen...
Wir freuen uns auf Euch!

Anke Indorf und Yvonne Rüffer

Danke für das Erlebnis „Johannes-Passion“

Als musikalischer Höhepunkt unserer Region wurde am 28. März in der St. Christophorkirche und am 29. März in Crimmitschau die Johannes-Passion von Johann Sebastian Bach aufgeführt. 90 Sängerinnen und Sänger aus benachbarten Kirchenchören, dazu die Kurrende aus Hohenstein-Ernstthal, die fünf jungen Solisten (Hannah Geef, Philipp Rauh, Felix Kober, Kyle Fearon-Wilson, Willy Wagner) und 30 Instrumentalisten der Vogtland Philharmonie bescherten den Besuchern ein beeindruckendes Klangerlebnis. Die Zuhörenden waren herausgefordert, den Verbindungen von Theologie und Musik nachzuspüren und ebenso tiefe Trauer und Trost in den Klängen nachzuempfinden. Die Leidensgeschichte Jesu berührte tief und die Zuhörenden bekamen einen Eindruck der großen Liebe Gottes, die auch Schmerz und Tod durchleidet. Besonderer Dank für das Erlebnis gebührt dabei unserem Kantor Willy Wagner, der in der Aufführung in St. Christophori es sich nicht nehmen ließ, auch zu dirigieren. Ein schöner Nebeneffekt: Einige Mitglieder der Kantoreien haben die gemeinsame Zeit der Vorbereitung genossen und freuen sich auf das nächste große Projekt. Und wir Zuhörende freuen uns auch!



Pfarrerin Anke Indorf und Dr. Ellen Andreaä

Rancherspiel rund um den Pfaffenberg



Fotos: Kirchgemeinde (2)

Jedes Jahr veranstaltet das Jugendpfarramt Zwickau Anfang Mai ein Rancherspiel - in diesem Jahr war Hohenstein-Ernstthal das Ziel aller Teilnehmer. Rund 160 Kinder aus dem Kirchenbezirk Zwickau machten sich bei bestem Frühlingwetter auf den Weg hierher. Und ein Heimspiel war es für unsere Gruppe. An der Freilichtbühne versammelten sich alle und es gab einen kurzen Impuls aus der Bibel und zur Welt der Indianer - in der Karl-May-Stadt ein naheliegender Gedanke. Im Anschluss machten sich die Kinder in Gruppen auf den Weg und absolvierten verschiedenste Aufgaben an 20 Stationen auf dem Pfaffenberg mit dem Ziel, gemeinsam als Gruppe möglichst viele Federn zu sammeln. Das war gar nicht so leicht und am Ende kamen alle geschafft, aber fröhlich mit ihrem Federschmuck wieder zusammen und stärkten sich mit leckeren Hotdogs. Und zur Erinnerung durfte sich in diesem Jahr jeder einen praktischen Outdoorbecher mitnehmen.

DANKE allen ehrenamtlichen Helfern, die mit vorbereitet, Stationen betreut, die Kinder begleitet und sich um die Stärkung des leiblichen Wohls gesorgt haben - das war spitze!

Familie Schmidt

**Bach & Händel
im romantischen Gewand**

Werke für Gesang,
Orgel und Orchester

28.06.2026 | 18 Uhr

St. Christophori Kirche
Hohenstein-Ernstthal

Gesang - Marie Bieber
Orgel - Friedrich Sacher
Projektorchester
Leitung & Gesang - Willy Wagner

SPENDE
WILLKOMMEN
EINTRITT
FREI

www.kirche-ernstthal-wuestenbrand.de | www.christophori.de

Kirchennachrichten

Gottesdienste

Ev.-Luth. Kirchgemeinde Hohenstein-Ernstthal-Wüstenbrand

Monatspruch: Denkt an die Gefangenen, als wärt ihr Mitgefangene, und an die Misshandelten, weil auch ihr noch im Leibe lebt.

Hebräer 13,3

	St. Christophori	St.Trinitatis	Wüstenbrand
07.06.	09:30 Uhr Sakramentsgottesdienst in St. Trinitatis		
14.06.	09:30 Uhr Sakramentsgottesdienst in St. Christophori mit Kindergottesdienst		
21.06.	09:30 Uhr Sakramentsgottesdienst in Wüstenbrand		
24.06.	17:00 Uhr Andacht mit Posaunenchor	19:00 Uhr Andacht mit Kirchenchor	18:00 Uhr Familien-Andacht mit Grillen
27.06.	17:00 Uhr Abend-Gottesdienst in St. Christophori		
28.06.	09:30 Uhr Sakramentsgottesdienst in St. Trinitatis		
05.07.	14:00 Uhr Festgottesdienst mit Ordination von Pfr. Elke Seiler in St. Trinitatis		

Bitte informieren Sie sich über <https://www.kirche-hohenstein-ernstthal.de/> bzw. <https://kirche-ernstthal-wuestenbrand.de/>

Katholische Pfarrei „Heilige Familie“ Zwickau – Ortsgemeinde „St. Pius X.“

Grenzweg 17, 09337 Hohenstein-Ernstthal

Gottesdienste im Juni

Sonntag 07./14./21./28.06. 10:30 Uhr Heilige Messe
Mittwoch 03./10./17./24.06. 09:00 Uhr Heilige Messe

Veranstaltungen

Sonntag 07.06. 10:00 Uhr Fronleichnamsgottesdienst an der Johanneskirche in Werdau OT Langenhessen
Sonntag 21.06. 16:00 Uhr Sommerabend für Leib, Seele und Begegnung mit Buchlesung „Und siehe, ich bin da“ von Fr. Ulrike Lynn

Weitere Informationen finden Sie auch unter: www.heilige-familie-zwickau.de

Unter dem Motto „Und siehe, ich bin da“ lädt die katholische Gemeinde Hohenstein-Ernstthal am 21. Juni ab 16:00 Uhr zu einem „Sommerabend für Leib, Seele und Begegnung“ in ihren Gemeindesaal (Grenzweg 17, HOT) ein.

Besonderer Höhepunkt ist eine Lesung mit Ulrike Lynn aus ihrem gleichnamigen Buch. Darin geht sie der Frage nach, was es heute bedeutet, als Kirche „da zu sein“ – mitten in einer Gesellschaft, die sich verändert, Fragen stellt und religiösen Traditionen oft mit Distanz begegnet. Es entstand aus Erfahrungen und Begegnungen im Kontext der Kulturhauptstadt Chemnitz 2025. Dabei versteht sich das Buch weniger als Dokumentation eines Projektes oder als programmatischer Entwurf, sondern vielmehr als geistlicher und gesellschaftlicher Impuls. Im Mittelpunkt steht die Idee einer „Sehnschule“ – nicht als Methode, sondern als Haltung. Gemeint ist ein bewusster, geduldiger Blick auf Menschen, Orte und Situationen des Alltags. Das Buch lädt dazu ein, genauer hinzusehen: Auf das, was leicht übersehen wird, auf Brüche und Unvollkommenheit, aber auch auf Zeichen von Hoffnung und neuem Aufbruch. Gerade im Unscheinbaren, so ein zentrales Motiv des Buches, kann sich Wesentliches zeigen. Bei leckerem Essen und kühlen Getränken wird es anschließend viele Möglichkeiten zum Austausch, mit der Autorin und untereinander, geben. So starten wir gemeinsam in den Sommer. Der Eintritt ist frei.

„Und siehe, ich bin da“
Ein Sommerabend für Leib, Seele & Begegnung

21.06. – ab 16.00 Uhr

Gemeindesaal – St. Pius X.
Grenzweg 17 - Hohenstein-Ernstthal

Buchlesung mit Ulrike Lynn | Musik | Essen & Trinken | Austausch | ...

Eintritt frei!

Alle Interessierten sind herzlich willkommen!



HAUS DER GEMEINSCHAFT, Landeskirchliche Gemeinschaft
Kroatienweg 8, 09337 Hohenstein-Ernstthal

Termine im Juni

07.06., 10:00 Uhr, **Gemeinschaftsstunde**
14.06., 17:00 Uhr, **Lichtblicke mit Open Doors**
21.06., 15:00 Uhr, **Festgottesdienst**

125 JAHRE
LANDES-KIRCHLICHE GEMEINSCHAFT
HOHENSTEIN - ERNSTHAL
1901-2026

SAHMSTAG, 20.06.2026 17:00 UHR
GEMEINDEABEND
mit Musik, Fotos und Film, sowie persönlichen Beiträgen. Im Anschluss gemeinsam essen. Ins Gespräch kommen und über Vergangenes und Zukünftiges plaudern.

DIENSTAG, 21.06.2026 15:00 UHR
FESTGOTTESDIENST
mit Falk Schürten, dem Vorsitzenden des Sächsischen Gemeinschaftsverbandes, Grußworten weiterer Gäste und anschließendem Kaffeetrinken.
Freuen Sie sich auf zwei Veranstaltungen mit Begegnungen, Erinnerungen, Musik und einem Blick nach vorn!

Wir würden uns sehr freuen, Sie im Haus der Gemeinschaft am Kroatienweg 8 begrüßen zu dürfen.

27.06. 17:00 Uhr **Gemeinschaftsstunde**
03./17.06. 18:45 Uhr **Gebetskreis**
03./17.06. 19:30 Uhr **Bibelstunde**
24.06. 19:30 Uhr **Frauenstunde**

Bitte informieren Sie sich auch unter www.lkg-hohenstein-ernstthal.de.

Open Doors

HERZLICHE EINLADUNG
Referent:
Gideon Jakobs

14. Juni 2026 um 17.00 Uhr
Haus der Gemeinschaft, Kroatienweg 8



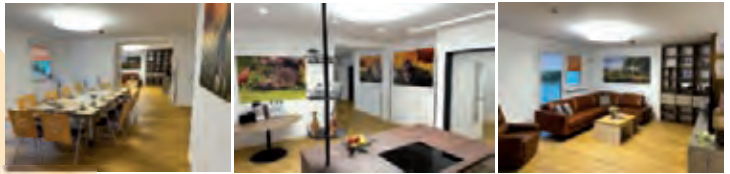
...von ambulant bis stationär...

Ihr Pflegedienst für Wüstenbrand, Hohenstein-Ernstthal und Umgebung

03723 / 41 23 99
andreas.stein@pflagedienst-stein.de



NEU: Tagespflege in Lichtenstein, Ernst-Schneller-Siedlung 1



Wir bieten bis zu 12 Gästen ein gemütliches und gleichermaßen anregendes barrierefreies Umfeld. Ob in der Wohnküche, im Beschäftigungs- oder Ruheraum, hier kann jeder den Tag verbringen, wie sie oder er es wünscht. Natürlich steht auch ein barrierefreier Nassbereich mit Dusche und Pflegewanne zur Verfügung.

Pflegedienst: Hohenstein-Ernstthal und Umgebung
Tagespflege: Lichtenstein
Tagesbetreuung: Wüstenbrand
Wohngemeinschaft: Wüstenbrand-Grüna-Chemnitz
Pflegeheim: Pleiße

Pflegedienst

- alle Leistungen des SGB V + XI
- Hauswirtschaft und Fahrdienst
- Umfassende Beratung + Betreuung
- Betreutes Wohnen
- Fußpflege zu Hause oder in Praxis
- Beratungshausbesuch
- zusätzliche Betreuungsleistungen

Tagespflege

- durch Doppelbudget ihrer Pflegekasse beinahe kostenlos
- Fahrdienst von Tür zu Tür
- gemeinsam statt einsam
- VHP und Betreuungsleistungen anrechenbar
- mit viel Spaß und guter Laune

Wohngemeinschaft

- individuelles gemeinsames Leben wie zu Hause
- professionelle Pflege und Betreuung bei Bedarf
- selbstbestimmtes Leben und Tagesgestaltung in kleinen familiären Gruppen

Pflegeheim

- familiäres Pflegeheim
- landschaftlich ruhige Lage
- nur 30 Bewohner
- individuelle persönliche Pflege und Betreuung
- Blick ins Grüne mit Teich direkt aus dem Wintergarten

Bahnhofstraße 11 · OT Wüstenbrand · 09337 Hohenstein-Ernstthal · www.pflagedienst-stein.de

Unsere Fahrzeugangebote:

Top-Händler Auszeichnung 2022/23: ★★★★★

Autohaus Golzsch OHG



Ford Fiesta Trend, Winter-Paket, Easy-Driver-Paket, ZR neu!
60.220 km, 74 KW (101 PS)
10/2015 **8.989,- €**



Ford Fiesta Cool & Connect, Winter-Paket
78.534 km, 70 KW (95 PS)
04/2020 **12.275,- €**



Ford Focus Active Automatik, Design Technologie, Winter-Paket
23.266 km, 110 KW (150 PS)
07/2020 **20.895,- €**



Ford Tourneo Connect 2.0 TDCi Titanium, L2 Allrad
117.930 km, 90 KW (122 PS)
01/2023 **22.795,- €**



Ford Transit Custom 320 L1 Trend Plug-in Hybrid Technologie-Paket
4.900 km, 171 KW (232 PS)
09/2025 **39.999,- €**



Ford Tourneo Custom 320 L2 Tourneo Titanium Sicht-Paket 3, ZR neu!
132.026 km, 96 KW (131 PS)
12/2017 **20.989,- €**



Ford Tourneo Custom 340 L2H1, TitaniumX PHEV, FGS
4.900 km, 171 KW (232 PS)
10/2025 **57.995,- €**



Mercedes-Benz V 300 Edition 19 4MATIC lang AMG-Line, PANO, AKH
123.960 km, 176 KW (239 PS)
01/2020 **44.987,- €**



Skoda Scala 1.0TSI, Ambition Climatronic, Sitzheizung
54.491 km, 81 KW (110 PS)
06/2021 **17.375,- €**



BMW X1 xDrive 20 i Advantage, Business-Paket, LED, AKH
81.436 km, 141 KW (192 PS)
03/2018 **20.990,- €**



www.autohaus-golzsch.de



Am Bach 37 · 09353 Oberlungwitz · +49 3723 | 41 950 · fahrzeuge@golzsch.fsoc.de